

IN FITNESS

Athleten-Club 1982 e.V. Schweinfurt

The logo is a circular emblem. At the top, it shows two athletes in a gym setting: one is performing a pull-up on a bar, and the other is standing nearby. Below them is a barbell with weights on both ends. The text 'Athleten-Club 1982 e.V. Schweinfurt' is written in a circular path around the central image.

Verein für Kraftsport und Fitness

1989/90

Eine gute Adresse für alle Kraftfahrzeugbesitzer!

Die Firma Peter Glückert in Schweinfurt, Friedhofstr. 9, hat sich als Mazda-Vertragshändler, Verkauf und Kundendienst, schon lange einen guten Namen geschaffen. Auch für Mercedesfahrer ist die Firma Peter Glückert schon lange kein Geheimtip mehr, sondern eine hervorragende Adresse, die einen großen Kundenstamm von Mercedesfahrern aufweisen kann.

Der Firmeninhaber Peter Glückert, der bei Daimler Benz sein Handwerk erlernte, hatte die nötigen Erkenntnisse in puncto Zuverlässigkeit und Sauberkeit sowie der fachlichen Qualifikation von Daimler Benz übernommen und gekonnt in seinen Betrieb umgesetzt, was im zweifelsfrei hervorragend geglückt ist. Mit der MAZDA-Übernahme schaffte man sich ein zweites Bein, welches sich als guter Zug erwies. Unter den Kunden hat es sich schon lange herumgesprochen und auch in der Praxis gezeigt, daß dieses japanische Produkt ein ausgesprochen zuverlässig und hochmodernes Fahrzeugprogramm anbietet.



PETER GLÜCKERT

**MAZDA-
Vertragshändler
SCHWEINFURT
Telefon:
1 80 55 + 1 80 56**

In dem 15-Mann-Betrieb der Firma Glückert werden aber auch sämtliche andere Fahrzeugtypen instand gesetzt, denn hier möchte man kein Reparatur-Betrieb sein, der nur auf einen Fahrzeugtyp fixiert ist.

Daß man sich mit allen Problemen, rund um das Fahrzeug an die Firma Glückert wenden kann, beweist alleine das Angebot der Leistungen. KFZ-Wartung und Kundendienst, KFZ-Instandsetzung und Elektrik, Unfallinstandsetzung und Vorbereitung sämtlicher anfallender Lackierarbeiten, Abwicklung und Finanzierung der Unfallsachen, Gestellung eines Leihwagens, PKW-Neu- und Gebrauchtwagenverkauf, sowie die Vermittlung von PKW-Finanzierung oder Leasings, und das alles im eigenen Hause.

Da sich der Betrieb in den letzten Jahren ständig vergrößerte und der Platz in der Friedhofstraße 9 langsam zu klein wird, trägt man sich mit dem Gedanken eine passende Erweiterungsmöglichkeit zu finden.

Verkauf + Kundendienst: Friedhofstr. 9 · Telefon 18055 und 18056



Liebe Vereinsmitglieder !

Wie in jedem Jahr möchte ich mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Helfern für deren tatkräftigen Einsatz bedanken ohne denen es so gut wie unmöglich ist das Vereinsleben aufrechtzuerhalten.

Obwohl der Boom im Kraftsporttraining langsam zurückgeht und die Konkurrenz gegenüber den kommerziellen Fitnessstudios immer größer wird, ist es uns durch unsere verstärkte Öffentlichsarbeit gelungen die Mitgliederzahl im unserem Verein zu stabilisieren.

Auch durch den Neueinkauf von Großgeräten z.B. eines Computergesteuerten Fahrradtrimmgerätes oder dem mit Motorantrieb ausgestatteten Beinstrecker haben wir an Attraktivität hinzugewonnen. Besonders gut gelungen ist die Renovierung des Raumes in dem diese Geräte stehen. Maßgeblichen Anteil bei diesem Projekt hatten unser Hallenwart Wolfgang Balling und Johannes Mahr.

Auch im Gewichtheberbereich hat sich einiges getan. So können wir erstmals eine komplette Frauenmannschaft stellen, von denen einige bereits beachtliche Erfolge auf bayrische und deutscher Ebene erzielten. Auch im Jugendbereich ist eine ansteigende Tendenz deren Leistungen festzustellen.

Abschließend darf ich mich bei allen, besonders bei Sabine und Hermann Meyer, bedanken, die dazu beigetragen haben das dieses Infoheft zustande gekommen ist.

Mit sportlichen Gruß

Volker Saar

Inhaltsverzeichnis

- 1 1. Vorsitzender Verwaltung
- 2 Inhaltsverzeichnis
- 3 Inhaltsverzeichnis
- 4 Die Erfolgreichen mit Plazierungen
- 5 Die Erfolgreichen mit Plazierungen
- 6 Athleten-Club mit Bilanz
- 7 Report: ungewöhnlicher Frauensport
- 8 Vier Gewichtheber-Damen
- 9 Landesligs Saison 89/90
- 10 Landesliga 1. Wettkampf Auftakt
- 11 Landesliga Vorkampf
- 12 Landesliga 2. Wettkampf
- 13 Landesliga Einzelergebnisse Haupt- u. Vorkampf
- 14 Landesliga 3. Wettkampf Bestleistungen
- 15 Landesliga Einzelergebnisse Haupt- u. Vorkampf
- 16 Landesliga 4. Wettkampf Einzelergebnisse
- 17 Landesliga 5. Wettkampf Mannschaften
- 18 Landesliga Einzelergebnisse Haupt- u. Vorkampf
- 19 Landesliga 6. Wettkampf Haupt- u. Vorkampf
- 20 Bezirks-Relativ-Turnier beim AC 82
- 21 Bezirks-Relativ-Turnier Ergebnisse
- 22 Bezirks-Relativ-Turnier - Die Sieger
- 23 Bezirks-Meisterschaft Jug./Jun.
- 24 Bezirks-Meisterschaft Jug./Jun.
- 25 Bezirks-Meisterschaft Aktive/Alterskl.
- 26 Bezirks-Meisterschaft Aktive/Alterskl.
- 27 Schreiber/Weltner - Turnier
- 28 BGKV-Jugend-Besten-Turnier
- 29 Jugend Bezirksvergleich / Bay. Meist. Jug. B
- 30 Bay. Meisterschaft Senioren
- 31 Bay. Meisterschaft Jug. D/C
- 32 Bay. Meisterschaft Junioren
- 33 Bay. Meisterschaft Aktiv / Jug. D

- 34 Damen-Turnier Kindsbach
- 35 Deutsche Meisterschaft Damen
- 36 AC 82 Sport-Turnier
- 37 AC 82 Sport-Turnier Standhochsprung
- 38 AC 82 Sport-Turnier Klimmzug/Weitsprung
- 39 AC 82 Sport-Turnier Kniebeuge/Bankdrücken
- 40 AC 82 Sport-Turnier 400 m Lauf / Kugelstoßen
- 41 AC 82 Gewichtheben Wettkampftätigkeit
- 42 Bestenliste 89 Relativ-Wertung
- 43 Bestenliste 89 Zweikampf-Wertung
- 44 Bestenliste 89 Zweikampf-Wertung
- 45 Bezirks-Bestenliste 89 Relativ-Wertung Männer
- 46 Bezirks-Bestenliste 89 Relativ-Werung Männer/Damen
- 47 AC 82 Heber-Statistik Männer
- 48 AC 82 Heber-Statistik Männer
- 49 AC 82 Heber-Statistik Männer
- 50 AC 82 Heber-Statistik Jugend
- 51 AC 82 Heber-Statistik Damen
- 52 AC 82 Bilder-Serie
- 53 AC 82 Bilder-Serie
- 54 AC 82 Bilder-Serie
- 55 AC 82 Bilder-Serie
- 56 AC 82 Bilder-Serie
- 57 AC 82 Bilder-Serie
- 58 SC 1900 Rückblick 1970
- 59 Rückert-Wanderung
- 60 Rückert-Wanderung
- 61 Rückert-Wanderung
- 62 Schlauchbootrennen / AC Ball-Turnier
- 63 Vorstandschaft / Info-Redaktion
- 64 Mitgliederstatistik
- 65 Heber-Bilder
- 66 Heber-Bilder

Die Erfolgreichen 1989

	Veranstaltung	Pl.	Gew.Kl.	Alt.Kl.
Meyer Sabine	Bay. Meistersch.	1	- 56,0	Aktiv
	Bezirks-Meist.	1		
	Bezirks-Rel.Turn.	1		
	Westpfalz-Turnier	3		
Wenzel Daniela	Deutsche Meistersch.	3	- 60,0	Aktiv
	Bezirks-Meist.	1	- 60,0	Jun.
	Bezirks-Rel.Turn.	1		
	Westpfalz-Turnier	5	- 56,0	Aktiv
Meyer Doris	Bay. Meistersch.	1	- 50,0	Jug. C
	BGKV Turnier	1		
	Bezirks-Rel.Turn.	1		
Schneider Heinz	Bay. Meistersch.	1	- 75,0	AK II
	Bezirks-Meist.	1		AK II
	Bezirks-Meist.	1		Aktiv
Heinisch Peter	Bezirks-Meist.	1	- 90,0	Jun.
	Bay. Meistersch.	4		
	Bezirks-Rel.Turn.	1		
Wenzel Erich	Bezirks-Meist.	1	- 67,5	AK I
	Bay. Meistersch.	2		
Bayersdörfer Wolfgang	Bezirks-Meist.	1	+ 90,0	AK IV
	Bay. Meistersch.	3		
Syroff Torsten	Bezirks-Meist.	1	- 82,5	Jug. A

	Veranstaltung	Pl.	Gew.Kl.	Alt.Kl.
Meyer Hermann	Bezirks-Meist. Fitness-Turnier	1 1	- 75,0	AK III AK
Wenzel Andreas	Bay. Meistersch. BGKV Turnier Bezirks-Rel.Turn. Fitness-Turnier	4 2 3 1	- 60,0 - 52,0 - 56,0	Jug. B Jug. B Jug. B Jug. B
Schneider Michael	Bay. Meistersch. BGKV Turnier Bezirks-Rel.Turn. Bezirks-Meist.	6 4 3 3	- 45,0	Jug. D
Scholz Steffen	Bay. Meistersch. Bezirks-Meist. BGKV Turnier Bezirks-Rel.Turn.	7 4 5 4	- 45,0	Jug. D
Fischer Thomas	Bay. Meistersch. Bezirks-Meist. BGKV Turnier Bezirks-Rel.Turn.	5 2 2 4	- 60,0	Jug. B
Stühler Steffi	Westpfalz-Turnier Fitness-Turnier	2 1	- 48,0	Aktiv
Saar Volker	Fitness-Turnier Schreib.-Turnier	1 2	- 82,5	Aktiv Aktiv
Saar Oliver	Bay. Meistersch.	6	- 75,0	Jun.
Mahr Johannes	Bezirks-Rel.Turnier	2	- 75,0	Aktiv
Luff Roland	Bezirks-Meist.	2	- 82,5	Aktiv

Athleten-Club 82 e. V. zog erfolgreiche Bilanz

„Krafttraining findet immer mehr Bedeutung“

In der gutbesuchten Jahreshauptversammlung des Athleten-Clubs gab Vorsitzender Volker Saar einen Rückblick über ein sportlich erfolgreiches und finanziell befriedigendes Berichtsjahr. Die Umbaumaßnahmen und die Erstellung des Aufenthaltsraums sind abgeschlossen. Er dankte den Helfern für die vielen Stunden im ehrenamtlichen Arbeits-einsatz. Der Mitgliederstand von 265 zeigt ein leichtes Plus.

Durch die steigende Trainingsauslastung stehen dem Club ab 1989 vier lizenzierte Übungsleiter zur Verfügung. Mit der Anschaffung eines elektronischen Trimmergeräts wurde das Trainingsprogramm im Herz-Kreislauf-Bereich erweitert. Krafttraining als Breiten- und Fitneßsport findet, laut Saar, immer mehr Bedeutung in allen Alters- und Sportgruppen. Attraktivere Gestaltung durch sportliche und gesellschaftliche Veranstaltung sei deshalb das Ziel der Zukunft.

Hermann Meyer (Vorsitzender Sport) hob den Aufwärtstrend im sportlichen Bereich hervor und berichtete über ein breitgefächertes Wettkampfprogramm. Bei allen Bezirksveranstaltungen stellte der AC 82 das größte Teilnehmerfeld. Gezielte Nachwuchsarbeit brachte die ersten Erfolge. Zehn Jugendheber starteten von Vereins- bis zu den Landesmeisterschaften.

Auch die neue Sportsparte „Damen-gewichtheben“ kam gut an. Turniere bis zur deutschen Meisterschaft wurden beschickt. 110 Einzelstarts mit SG-Bestleistungen zeige die Sportbilanz. Die erfolgreichsten Heber waren: Heinisch, bayerischer Meister der Jugend A, Sabine Meyer 3. Platz bei den deutschen Meisterschaften, Heinz Schneider, nord-bayerischer Meister der Aktiven, außerdem konnten zwei bayerische Vizemeister bei den Senioren und zwölf Bezirksmeister aufgelistet werden. Auch das Fitneß-Turnier, eine Mischung aus Schwer- und Leichtathletik, zählt zu den Höhepunkten im Sportgeschehen. Guten Besuch findet der wöchentliche Gymnastikabend.

Dritter Vorsitzender Ralf Schlenz verwies auf geordnete Finanzen. Die Instandsetzung, der Umbau und die Ausstattung der Vereinsräume brachten mit rund 20000 DM die größte Belastung. Mit dem Ziel der Zukunft, eigene Räumlichkeiten zu erstellen, sollen heuer die ersten Rücklagen gebildet werden. Die Revisoren Volk und Moritz bescheinigten die einwandfreie Kassenführung. Die Vereinsmeisterschaft findet am 22. Juli statt. -ek

Vier junge Damen betreiben ungewöhnlichen Frauensport

Der Reiz, den Männern etwas beweisen zu können

„Wie bitte? Ob ich mir vorstellen kann, Gewichtheben zu betreiben? Nein danke, da kriegt man doch so eine komische Figur, breites Kreuz usw.“, meint eine Redaktionskollegin. Bei dem Gedanken, schwere Eisen in die Horizontale zu wuchten, überfällt freilich nicht nur sie, sondern viele Frauen ein kaltes Schaudern, meinen auch vier junge Damen des Schweinfurter Athleten-Clubs 82. Die vier sind Unterfrankens einzige Vertreterinnen des zarten Geschlechts, die sich dieser, für Frauen ungewöhnlichen Sportart, verschrieben haben.

Und mit Erfolg. Sabine Meyer (21) schaffte beispielsweise im vergangenen Jahr bei den bundesdeutschen Meisterschaften den dritten Platz. Bei den Bayerischen gelang ihr heuer der Sprung auf's oberste Treppchen. Grund genug also, das Quartett beim Training in ihrer „Folterkammer“ des ehemaligen Städtischen Krankenhauses in der Robert-Koch-Straße zu besuchen. Dort hat der 260 Mitglieder umfassende Verein sein Domizil aufgeschlagen.

Popmusik dringt an diesem Abend aus den Boxen in der Ecke des Raums, in dem mehrere Spiegel, ein überdimensionales Bild der Stadt Schweinfurt und die große Vereinsfahne hängen. Während einigen Herren noch der Trainingsschweiß herunterströmt, erscheinen die vier Damen – in „Zivil“. Von wegen breites Kreuz. Unsere Gewichtheberinnen – die jüngste ist Doris Meyer mit 13 Jahren – sind durchwegs zart ge-

baut. „Man stellt sich bei einer Gewichtheberin immer einen Klotz vor, aber das stimmt einfach nicht“, meint Sabine, die seit drei Jahren diesen Sport betreibt. Daß sie seitdem lediglich zwei Kilo Gewicht zugelegt habe, unterstreicht diese Aussage.

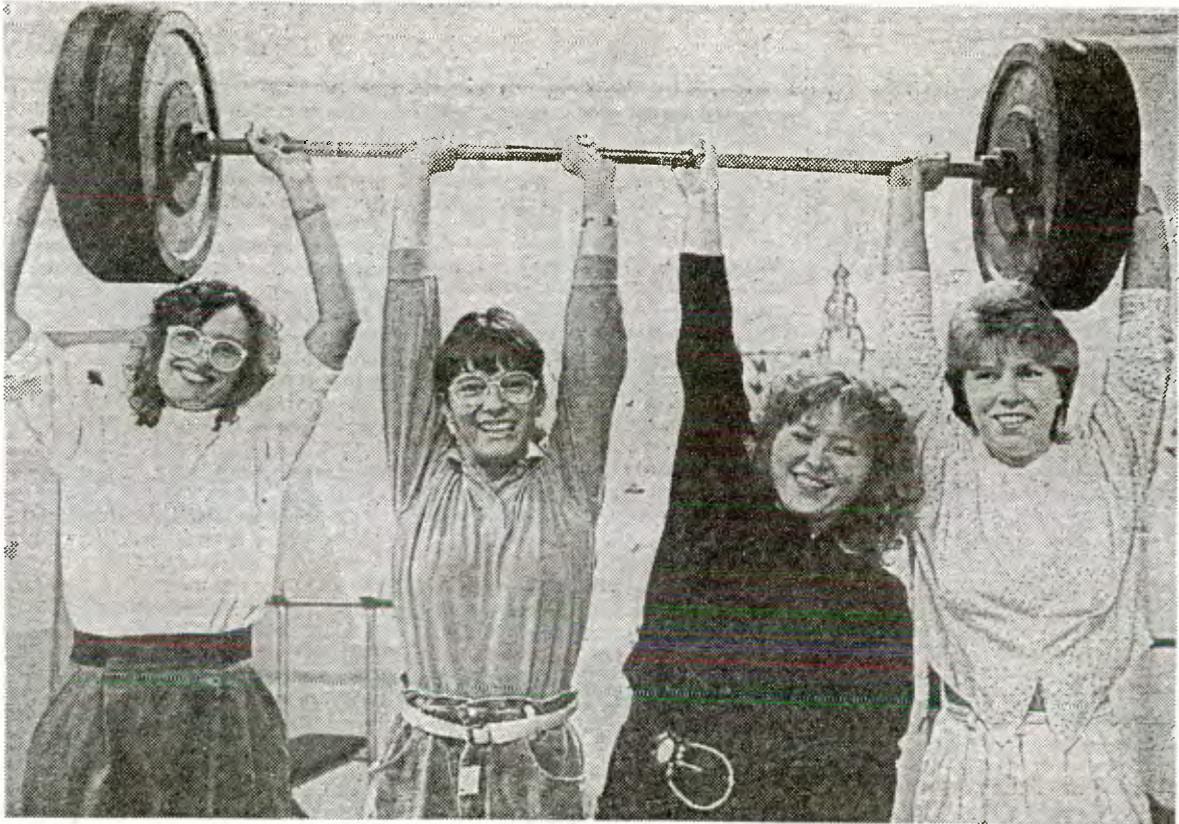
Apropos Gewicht. Um im „Reißen“ 45 Kilo und im „Stoßen“ 57,5 Kilo zur Hochstrecke zu bringen, benötigt die frischgebackene Bayerische Meisterin keine Muskelmassen, sondern in erster Linie Technik und Schnelkraft. Das permanente Üben von Teilabläufen steht deshalb im Trainingsprogramm von Sabine und ihren Kolleginnen Doris, Daniela (19) und Brigitte (21) ganz oben an. Dreimal pro Woche in der Saison heißt es für das Quartett: Ab in die „Folterkammer“.

Doch wird die ganze Schinderei auf Dauer nicht etwas monoton? „Auf gar keinen Fall“, meint das

21jährige Teammitglied Brigitte Spahn. „Es ist keineswegs stumpfsinnig und macht mehr Spaß als allgemeines Fitnesstraining“. Doch was heißt Spaß? „Na, ersetzen wir mal das Wort Spaß lieber durch Reiz“, sagt Daniela Wenzel und gibt nach einer Weile mit einem verschmitzten Lächeln zu, daß der Reiz wohl darin liege, „den Männern zu beweisen, daß auch Frauen Gewichtheben können“.

Die Vorstellung, daß das Stemmen von Hanteln als Frauensport in der Bundesrepublik irgendwann einmal populär werden kann, bezweifeln die vier nicht. Zwar seien die Männer bei den Titelkämpfen in der Überzahl, doch mittlerweile träten – zumindest bei größeren Turnieren – immer mehr Vertreterinnen des zarten Geschlechts vor ein überwiegend männliches Publikum. Bei den Bayerischen Titelkämpfen in diesem Jahr waren es insgesamt 15 Teilnehmerinnen. Etwas trister gestaltet sich dagegen ein Turnier auf unterer Ebene, wie etwa bei den Nordbayerischen Titelkämpfen. Hier ist Sabine Meyer nicht selten die einzige weibliche Teilnehmerin. Doch das stört sie keineswegs, Hauptsache es macht Spaß! kl

aus Schweinfurter Tagblatt



Gemeinsam geht's besser: Brigitte Spahn, Doris Meyer, Daniela Wenzel und Sabine Meyer (von links) stemmen in ihrer Freizeit stattliche Gewichte in die Höhe.

Foto Landeck

Landesliga Nord 89/90

SV Coburg/Ketsch.	12 : 00	2487.3
TSV Roethenbach	10 : 02	2422.1
ASC Nuernberg	06 : 06	2158.0
TSV Altenberg	06 : 06	2130.2
KSV Kitzingen II	06 : 06	1821.1
AC 82 Schweinfurt	02 : 10	1661.0
WKG Bayreuth	00 : 12	1158.8

Ergebnisse : AC 82 Schweinfurt / Reserve

AC Schweinfurt	:	WKG Bayreuth		286,0	:	172,0
AC Schweinfurt II	:	AC Schweinfurt III		81,5	:	74,2
TSV Altenberg	:	AC Schweinfurt		371,0	:	274,0
		AC Schweinfurt II				63,5
AC Schweinfurt	:	KSV Kitzingen		310,0	:	313,7
AC Schweinfurt II	:	AC Schweinfurt III		170,5	:	42,7
TSV Röthenbach	:	AC Schweinfurt		395,7		242,0
		AC Schweinfurt II				118,0
AC Schweinfurt	:	ASV Nürnberg		286,0	:	365,0
AC Schweinfurt II	:	AC Schweinfurt III		135,0	:	26,8
Coburg/Ketsch.	:	AC Schweinfurt		462,5	:	263,0
		AC Schweinfurt II				102,7

Durchschnitt-Ergebnis

1987/1988	349,0
1988/1989	232,0
1989/1990	276,8

Auftakt in der Landesliga Nord

1.Sieg fuer den AC 82

Saar Oliver mit 4 Bestleistungen

Saar Volker mit 41.0 rel.Schwachpunkt der Mannschaft

AC Schweinfurt	WKG Bayreuth	286.0 : 172.0
TSV Roethenbach	KSV Kitzingen II	406.3 : 294.6
ASC Nuernberg	TSV Altenberg	353.0 : 380.0

AC Schw.	Ko.Gew.	Reissen		Stossen		Relativ	
	kg	kg	Pkt	kg	Pkt	Pkt	
Wenzel	67,0	70,0	kg	95,0	kg	41,0	
Mahr	70,0	87,5	kg	100,0	kg	54,5	
Saar O.	70,9	85,0*	kg	97,5*	kg	46,5	
Schneider	75,4	90,0	kg	115,0	kg	57,0	
Luff	77,5	90,0	kg	110,0	kg	46,0	
Saar V.	77,9	90,0	kg	105,0	kg	41,0	
		88,0	Pkt.	198,0	Pkt.	286,0	Pkt.

Bayreuth

Rossol	68,2	70,0	kg	90,0	kg	30,0	
Rossol J.	74,0	90,0	kg	115,0	kg	62,0	
Lang	74,4	75,0	kg	0,0	kg	2,5	
Engelbrecht	91,5	0,0	kg	120,0	kg	28,5	
Nützel	85,5	95,0	kg	125,0	kg	49,0	
		35,5	Pkt.	136,5	Pkt.	172,0	Pkt.

Außer Konkurrenz startete für AC 82:

Rüppel	65,3	65,0	kg	85,0	kg	29,0	Pkt.
--------	------	------	----	------	----	------	------

Vorkampf

Eine Fuelle von Bestleistungen

Steffi Stuehler im 1.Wettkampf 23.5 Rel Punkte

weitere Bestleistungen:

Meyer Sabine 22.5 rel.Punkte

Fischer Stossen: 52.5, 55.0, 57.5 kg

Meyer Doris Reissen: 25.0, 27.5 kg Stossen: 37.5

Schneider M. Stossen: 35.0 kg Rel. 7.0 Pkt

Balling Stossen 105.0 kg Rel 21.0 Pkt

Heinisch Reissen 80.0 kg

Damen	Gew./	Wert	Reiss.	Stoss.	Zweik	Pkt
Stühler	44.8	29,5	37,5	45,0	82,5	23,5
Spahn	50,4	34,5	20,0	30,0	50,0	0,0
Meyer D.	51,1	36,0	27,5*	37,5*	65,0*	1,5
Meyer S.	54,7	40,0	45,0	57,5	102,5	22,5*
Wenzel	58,7	48,0	37,5	47,5	85,0*	0,0

Männer - Jugend-Junioren-Aktive

Schneider	41,5	28,0	25,0*	35,0*	60,0*	7,0*
Scholz	43,5	29,0	25,0	32,5	57,5	3,5
Wenzel A.	55,8	42,0	45,0	57,5	102,5	18,5
Fischer	58,3	48,0	35,0	57,5*	92,5*	9,5*
Rüppel	65,3	60,5	65,0	85,0	150,0	29,0
Meyer H.	71,0	68,0	75,0	95,0	170,0	34,0
Balling	84,0	84,0	80,0	105,0*	185,0*	21,0*
Heinisch	85,3	85,3	80,0*	100,0	180,0	14,7

* = Bestleistung

Kampfrichter: Luff
 Sprecher: Schlenz
 Listenführer: Saar O., Saar V.
 Hantelaufsteck.: Rüppel, Wenzel, Mahr, Schneider
 Betreuer: Halfpap, Bayersdörfer

Dies war ein leichter Sieg für uns. Die WKG Bayreuth trat nur mit fünf Hebern an und hatte im Stoßen dann noch einen Totalausfall.

Wir erreichten ziemlich genau unsere vorgeplante Leistung.

Schneider war mit sechs gültigen Versuchen unser relativ bester Heber. Kämpferische Leistung zeigte Wenzel Erich.

Die Halle war gut besetzt und die Stimmung war bestens. Als Kampfrichter fungierte Bernd Ludwig. Für zügigen Ablauf sorgte Sprecher Ralf Schlenz.

Halfpap und Bayerdörfer waren als Betreuer für sichere Versuche zuständig.

Bestleistung auch in der Bewirtung durch Han. Wenzel und Helfer. Der gemütliche Ausklang endete um 23,00 Uhr.

Klare Niederlage fuer AC Heber in Altenberg

TSV Altenberg	:	AC Schweinf.	371.2	:	274.0
Kitzingen II	:	ASC Nuernberg	247.6	:	369.0
Bayreuth/Kulmb.	:	Coburg/Ketsch.	131.8	:	345.9

Saar Oliver erzielte 6 Bestleistungen

Die Schweinfurter, die in Altenberg kurzfristig Stammheber V. Saar durch Rüppel ersetzen mußten, versuchten mit risikoreicherem Einsatz die 300-Punkte-Marke zu erreichen. Doch dies führte nur zu zahlreichen Fehlversuchen. Bester AC-Heber bei der 274,0:371,2-Niederlage war wieder Heinz Schneider. Er brachte innerhalb der Gäste-Mannschaft mit 117,5 kg im Stoßen die schwerste Last zur Hochstrecke. Ein Lichtblick war

O. Saar, der sowohl im Reißen (87,5 kg) als auch im Stoßen (102,5 kg) persönliche Bestleistungen erzielte. Enttäuschend das Abschneiden von Mahr, der mit 41 relativen Punkten weit unter seinem Leistungsvermögen blieb. Die zweite Mannschaft (Kombination aus Jugend und Damen) erreichte 63 rel. Punkte, wobei die 44 kg schwere Steffi Stühler mit 22,5 rel. Punkten Beste war.

AC 82 Schw.	Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Pkt.
Wenzel	66,8	70,0	90,0	160,0	36,0
Rüppel	64,7	67,5	85,0	152,5	34,5
Saar Oliver	70,6	87,5*	102,5*	190,0*	54,0*
Mahr	71,8	80,0	100,0	180,0	41,0
Schneider	74,2	90,0	117,5	207,5	62,5
Luff	77,9	90,0	110,0	200,0	46,5
Relativ-Punkte		77,0	197,0		274,0

Altenberg

Proske	71,0	82,5	110,0	192,5	56,5
Hoffmann	74,2	87,5	105,0	192,5	47,5
Kudra	75,0	100,0	120,0	220,0	75,0
Pytlak	75,7	110,0	135,0	245,0	97,0
Gerlach	86,4	95,0	125,0	220,0	52,2
Riedel	97,0	105,0	130,0	235,0	43,0
Relativ-Punkte		115,6	255,6		371,2

Vorkampf Damen/Jugend

Stühler Steffi	44,0	35,0	45,0	80,0	22,0
Meyer Doris	51,6	27,5	35,0	62,5	0,0
Meyer Sabine	54,8	45,0	52,5	97,5	17,5
Wenzel Andreas	56,0	45,0	57,5	102,5	18,5
Fischer Thomas	59,8	40,0	55,0	92,5	5,0
Relativ-Punkte		14,0	49,5		63,5

<u>Bestleistungen:</u>	Saar Oliver	Reißen 87,5	Stoßen 102,5
		Zweik. 190,0	Rel. Pkt. 54,0
	Fischer	Reißen 40,0	

Betreuer: Halfpap, Bayersdörfer

Gemütlicher Ausklang in Euerbach bei Patient Volker Saar mit 25 Personen.

AC Schweinfurt verlor Unterfranken - Derby gegen KSV Kitzingen II

Deppner stellte im letzten Versuch den Sieg sicher
AC 82 brachte Saisonbestleistung

AC Schweinfurt	Kitzingen II	310.0 : 313.7
ASC Nuernberg	Roethenbach	401.0 : 406.6
Coburg/Ketsch.	Altenberg	418.3 : 374.7

In einem überaus spannenden Kampf mußten die AC-Heber trotz Saisonbestleistung gegen Kitzingen II eine knappe Derby-Niederlage hinnehmen. Nach dem Reißen hatten die Schweinfurter einen beruhigenden Vorsprung von 19.4 Relativpunkten. Im Stoßen kämpften sich die Gäste immer näher heran und Georg Deppner stellte mit ausgezeichneten 147,5 kg im letzten Versuch den Kitzinger Sieg sicher. Relativ bester Heber war der Schweinfurter Schneider mit 62,5 Punkten, gefolgt von Deppner (60,5) und Mahr (AC/59,5).

Im vorausgegangenen Turnier gab es eine Fülle von Bestleistungen. Die zweite AC-Mannschaft steigerte sich erheblich auf 170.0 Relativpunkte, die Besten waren Rüppel (44,0) und Wenzel (41,0). Bei den Jugendlichen siegten Schneider, D. Meyer, Fischer und Syroff. H. M.

Vorkampf

15 AC Heber am Start

Steffi Stuehler tolle Steigerung auf 28.5 rel.Punkte

Die 6 besten Athleten erzielten als 2.Mannschaft
170.0 Kilo - Punkte

Unsere 5 Damen erbrachten als Team 57.0 rel.Pkt.

Auch im Jugendbereich wurden zahlreiche Bestleistungen erzielt

Bestleistungen	Reissen	Stossen	Rel.
Rüppel			44,5
Stühler	40,0		28,5
Balling	85,0		22,6
Schneider M.		37,5	8,5
Wenzel D.			6,0
Meyer D.			3,0
Spahn	22,5	35,0	2,0
Syroff		85,0	5,0

AC Schweinfurt	Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	rel.
Mahr	70,0/66,5	85,0	107,5	192,5	59,5
Meyer	70,5/68,0	80,0	100,0	180,0	44,0
Saar Oliver	71,8/69,5	87,5	95,0	182,5	43,5
Schneider	75,0/72,5	92,5	115,0	107,5	62,5
Luff	77,0/75,5	90,0	112,5	202,5	51,5
Saar Volker	78,6/78,0	92,5	112,5	105,0	49,0
Relativ-Punkte		97,5	212,5		310,0

Kitzingen II

Vasicek	72,0/69,5	87,5	107,5	195,0	56,0
Gernert	78,0/77,0	90,0	110,0	200,0	46,0
Weiler	80,7/80,7	90,0	115,0	205,0	43,6
Hagelstein	81,2/81,2	95,0	125,0	220,0	57,6
Stöhr	90,0/90,0	102,5	127,5	230,0	50,0
Deppner	101,0/98,5	110,0	147,5	257,5	60,5
Relativ-Punkte		78,1	235,6		313,7

Vorkampf

Rüppel	64,5/59,0	75,0	87,5	162,5	44,5*
Wenzel	66,3/62,0	70,0	95,0	165,0	41,0
Stühler	44,5/29,5	40,0*	47,5	87,5	28,5*
Balling	83,7/83,7	85,0*	105,0	190,0	22,6*
Meyer S.	54,9/40,0	42,5	50,0	97,5	17,5
Halfpap	81,2/81,2	70,0	97,5	167,5	16,4
Heinisch	85,8/85,8	75,0	97,5	172,5	11,7
Schneider M.	44,0/29,0	25,0	37,5*	62,5	8,5*
Fischer	59,1/50,0	40,0	57,5	97,5	7,5
Wenzel D.	56,9/44,0	40,0	50,0	90,0	6,0*
Syroff	80,0/80,0	67,5	85,0	152,5	5,0*
Scholz	43,8/29,0	25,0	32,5	57,5	3,5
Meyer D.	50,6/34,5	27,5	37,5	65,0	3,0*
Spahn	50,0/33,0	22,5*	35,0*	55,0	2,0*
Schneider Jens	38,0/26,0	17,5	20,0	37,5	0,0

* = Bestleistungen

Kampfrichter: Karl Härter, R.Luff

Betreuer: Bayersdörfer, Halfpap, Saar Volker

Sprecher: Ralf Schlenz

Listenführer: Meyer H., Meyer S., Spahn, Wenzel D.

4. Wettkampf Roethenbach : AC 82 Schw.

Johannes Mahr glänzte mit 64.0 Kilopunkten

Die Jugendheber Fischer u. Wenzel erreichten ihr Jahresziel

TSV Roethenbach	AC Schweinfurt	395.7 : 242.0
Kitzingen II	Coburg/Ketsch.	273.3 : 395.9
TSV Altenberg	Bayreuth/Kulmb.	241.0 : 170.2

AC Heber erlebten totalen Reifall

AC Mannschaft beim Tabellenersten

Mit geringen Gewinnchancen treten die AC-Gewichtheber im letzten Jahreswettkampf am Samstag um 14 Uhr in der Seespitzhalle in Röthenbach gegen den ungeschlagenen Gastgeber an die Hantel. Das AC-Team kann aber in stärkster Besetzung antreten und möchte zum Jahresausklang mit einer Mannschaftsbestleistung aufwarten. Der Tabellenführer konnte alle Begegnungen mit mehr als 400 Relativpunkten gewinnen.

Gleich in der ersten Wettkampfphase kam für den AC Schweinfurt in Röthenbach das Aus. Volker Saar kugelte sich beim ersten Versuch im Reißen den Arm aus. Ersatzheber Erich Wenzel, der drei neue Bestleistungen aufstellte, konnte zu diesem Zeitpunkt nicht mehr in die Mannschaftswertung aufgenommen werden. Ein durch diese Vorfälle entnervter Roland Luff fabrizierte dann drei ungültige Versuche im Reißen – also ein weiterer Totalausfall. Zu allem Überflus kam ein unkonzentrierter Oliver Saar im Reißen und Stoßen nicht über seine Anfangsgewichte hinaus. Einziger Lichtblick war Johannes Mahr, der mit Bestleistungen (112.5 kg im Stoßen, 200 kg im Zweikampf, 64 rel. Punkte) die Niederlage gerade noch in Grenzen hielt.

AC 82 Schw.	Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Pkt.
Meyer H.	70,4	80,0	100,0	180,0	44,0
Mahr	70,6	87,5	112,5*	200,0*	64,0*
Saar Oliver	70,9	82,5	95,0	177,5	41,5
Schneider	76,0	92,5	115,0	207,5	59,5
Luff	78,0	/	110,0	110,0	33,0
Saar Volker	78,2	verletzt - ausgeschieden			
Relativ-Punkte		64,5	177,5		242,0

Röthenbach

Oeneren	65,0	80,0	105,0	185,0	67,0
Fleischmann	73,6	100,0	120,0	220,0	77,0
Götz	80,9	97,5	117,5	215,0	53,2
Schiesslbauer	81,9	115,0	140,0	255,0	91,3
Riedel	84,1	95,0	127,5	222,5	54,3
Sarapatsanos	100,5	110,0	135,0	250,0	53,0
Relativ-Punkte		121,6	274,1		395,7

AC 82 Schw.	Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Pkt.
auss. Konk.					
Wenzel Andreas	55,3	45,0	62,5*	107,5	23,5*
Fischer Thomas	58,6	45,0	60,0*	105,0	12,0*
Rüppel Toni	65,5	70,0	90,0	160,0	39,0
Wenzel Erich	66,4	72,5	95,0	167,5	43,5*

<u>Bestleistungen</u>	Reissen	Stossen	Zweik.	Punkte
Wenzel Andreas		62,5	107,5	23,5
Fischer Thomas	45,0	60,0	105,0	12,0
Wenzel Erich				43,5
Mahr		112,5	200,0	64,0

Betreuer: Bayersdörfer, Geißler

AC Heber gegen ASC Nuernberg ohne Chance Johannes Mahr stiess 115 kg

Im Vorkampf zahlreiche Bestleistungen

AC Schweinfurt	ASC Nuernberg	286.0 : 364.5
WKG Bayreuth	KSV Kitzingen II	216.8 : 339.0
SV Coburg/Ketach.	TSV Roethenbach	431.2 : 412.5
	AC Schweinfurt II	135.1

Für die Heber des AC 82 Schweinfurt gab es im vollbesetzten Vereinsheim gegen den ASC Nürnberg nichts zu gewinnen. Bereits im Reißen sicherten sich die Gäste mit 121.0:71.5 Kilopunkten einen deutlichen Vorsprung, im Stoßen konnten die Schweinfurter dann einigermaßen mit- und die Niederlage in Grenzen halten. Mit Bestleistungen von 115 kg im Stoßen und 61.0 Relativpunkten war Johann Mahr wieder erfolgreichster Schweinfurter Punktesammler.

Die zweite Mannschaft kam im Vorkampf auf 119.5 Relativpunkte, das beste Resultat erzielte Wunderlich mit 28 Punkten. Im Jugendvergleich beider Vereine lag der Nürnberger Dürk (37,5) klar vor Andreas Wenzel vom AC 82 (24,5). Bei den Mädchen zeigte die B-Jugendliche Doris Meyer mit Bestleistungen von 30 kg im Reißen und 40 kg im Stoßen die besten Anlagen.

Handicap für die AC-Heber

Nur geringe Siegchancen rechnen sich die Schweinfurter Gewichtheber für den Heimkampf gegen den ASC Nürnberg aus. Da der verletzte Stammheber Volker Saar ersetzt werden muß, dürfte wenig mehr als die Standardleistung von 300 Kilopunkten möglich sein. Die Bestleistung der Nürnberger steht dagegen auf 401.6 Punkten. Allerdings zeigten sie bisher sehr unterschiedliche Vorstellungen. Im Vorkampf ab 16.30 Uhr starteten Schüler, Jugendliche und Damen aus beiden Vereinen, die zweite Mannschaft des SC 82 will eine neue Bestmarke aufstellen.

AC Schw. Gew. Reiss. Stoss. Zweik. Pkt. Alt.

Landesliga - AC Schweinfurt : ASC Nürnberg am 20.01.90

AC 82 Schweinfurt

Rüppel	64,4	72,5	90,0	162,5	44,5	
Wenzel E.	66,9	70,0	95,0	165,0	41,0	AK II
Mahr	71,4	85,0	115,0*	200,0	61,0	
Saar O.	73,5	80,0	102,5	182,5	39,5	
Schneider H.	76,3	92,5	115,0	207,5	56,5	AK II
Luff	78,0	90,0	107,5	197,5	43,5	

286,0

ASC Nürnberg

Kacar	57,2	75,0	90,0	165,0	73,0	
Markwica	65,6	75,0	92,5	167,5	46,5	
Seibold	66,0	87,5	100,0	187,5	66,5	
Ermer	66,9	80,0	105,0	185,0	61,0	
Weigl	72,0	87,5	115,0	202,5	63,5	
Lohmann	72,7	85,0	110,0	195,0	54,0	

364,5

Vorkampf

Güntler, Nürnb.	46,0	40,0	57,5	97,5	37,5	
Wunderlich	78,0	/	105,0	105,0	28,0	
Wenzel A.	56,6	50,0*	62,5	112,5*	24,5*	Jug.B
Halfpap St.	84,2	75,0	107,5	182,5	23,3	
Meyer S.	54,5	45,0	55,0	100,0	20,0	
Heinisch P.	85,1	80,0	105,0	185,0	19,9	Junior
Balling W.	85,6	80,0	105,0	185,0	19,4	
Fischer T.	59,0	47,5*	60,0	107,5*	12,0	Jug.A
Wenzel D.	52,3	35,0	45,0	80,0	8,0	Junior
Schneider M.	45,7	27,5	37,5	65,0	7,5	Jug.D
Meyer D.	51,7	30,0*	40,0*	70,0	4,0*	Jug.B
Scholz St.	45,3	25,0	32,5	57,5	2,5	Jug.D
Geissler W.	91,2	65,0	90,0	155,0	/	

* Bestleistung

Kampfrichter: R. Luff, Karl Härter

Listenführung: B. Spahn, St. Stühler, M. Kolm

Sprecher: Ralf Schlenz

Betreuer: V. Saar, St. Halfpap, W. Bayersdörfer

Coburger Meisterstueck

AC Gewichtheber unter ihren Leistungsmoeglichkeiten

Mahr Johannes wieder Bestleistungen

SV Coburg/Ketsch. :	AC 82 Schweinfurt	462.5 : 263.5
WKG Bayreuth :	ASC Nuernberg	218.2 : 277.5
TSV Altenberg :	TSV Roethenbach	319.7 : 418.0
	AC 82 Schweinf. II	102.7

AC Heber gastieren beim Spitzenreiter

Vermutlich auf verlorenem Posten stehen die Heber des AC 82 Schweinfurt. Und dies nicht nur, weil man beim ungeschlagenen Tabellenführer Coburg/Ketschendorf antritt, sondern auch, weil Verletzungen Kopfzerbrechen bereiten: Die Stammheber Schneider und Saar müssen passen. So dürfte die Standard-Leistung von 300 Kilopunkten, wenn überhaupt, nur mit Mühe erreicht werden. Weitaus höhere Ziele haben sich die Oberfranken gesteckt: Die Bestleistung von 433 relativen Punkten soll übertroffen werden. Mit von der Partie wird ebenfalls die zweite Mannschaft des AC 82 sein; sie hat eine neue Bestleistung im Visier.

Im letzten Wettkampf hatten die Schweinfurter Gewichtheber beim großartigen SV Coburg-Ketschendorf nichts zu bestellen. Die AC-Athleten blieben deutlich unter ihrem Leistungsvermögen – mit Ausnahme von Johannes Mahr, der wieder bester Punktesammler war und außerdem mit 90 kg im Reißen und 205 kg im Zweikampf weitere persönliche Bestleistungen erzielte. Die Gastgeber wurden mit ihrem Sieg nicht nur Meister der Landesliga, sondern erreichten mit 462,5 Kilopunkten auch das beste Saison-Ergebnis der Liga. Schweinfurt blieb Vorletzter und damit weiter in der Landesliga.

AC Schw. I	K.Gew.	Reissen	Stossen	Zweik.	relativ
Wenzel E.	67,5	72,5	95,0	167,5	40,5
Rüppel	68,5	70,0	95,0	165,0	35,0
Meyer H.	71,2	77,5	102,5	180,0	41,0
Mahr	71,9	90,0*	115,0	205,0*	66,0*
Saar O.	72,5	82,5	95,0	172,5	36,5
Luff	79,9	90,0	110,0	200,0	44,0
Coburg					
Rothaug	56,0	95,0	110,0	205,0	121,0
Bayer	59,0	50,0	75,0	125,0	29,0
Kaufmann	63,0	82,5	102,5	185,0	85,0
Rothaug	66,0	95,0	100,0	195,0	74,0
Götz	75,5	112,5	142,5	250,0	102,0
Rothaug	88,0	102,5	125,0	227,5	51,5
AC Schweinfurt II					
Meyer Doris	51,6	30,0	37,5	65,0	1,5
Fischer	60,0	45,0	62,5*	107,5	10,5
Saar Volker	79,9	/	105,0	105,0	25,1
Halfpap	84,5	75,0	110,0	185,0	25,1
Balling	83,5	85,0	107,5*	192,5*	25,5*
Heinisch	85,0	75,0	100,0	175,0	15,0

Bezirks - Relativ - Turnier

Ausrichter AC 82 Schweinfurt

Freiluftveranstaltung lockte Zuschauer

Werner Weiler aus Kitzingen bester Heber

vom AC 82 4 Damen am Start

Schweinfurt (spion) – Eine große Kulisse lockten die Bezirksmeisterschaften der Gewichtheber in der Relativwertung (Körpergewicht/gewogenes Gewicht) an, die beim AC 82 Schweinfurt unter freiem Himmel über die Bühne gingen. Mit sechs Siegen war der KSV Kitzingen die erfolgreichste Mannschaft. Vier Titel holte der AC 82 Schweinfurt, während der ETSV Würzburg einen Sieg an seine Fahnen heftete.

Die spannende Auseinandersetzung zwischen den beiden bundesdeutschen B-Jugendmeistern vom KSV Kitzingen gewann Harald Sauf knapp vor Fischer.

Mit ausgefeilter Technik sicherte sich Holger Sauf den Titel bei der D-Jugend. In den weiblichen Klassen stellte der AC 82 alle Teilnehmerinnen. Daniela Wenzel glänzte hier mit vier Bestleistungen.

Mit seinen 147,5 kg brachte Werner Weiler (Kitzingen) die schwerste Last zur Hochstrecke. Er war mit 100,5 relativen Punkten zudem bester Heber der Veranstaltung. Zweiter bei den Männern wurde Ralf Vasicek (Kitzingen/74 rel. Punkte). Und Johannes Mahr (AC 82/62,5) war Dritter. Den Wettbewerb der Senioren gewann Karl-Heinz Schwenkert (ETSV Würzburg) sicher. Als Kamofrichter funeierte Karl Härter.

Jug.D	Verein	Gew.	Reissen	Stossen	Rel.Pkt
Sauf	Kitzingen	44,0	32,5	40,0	14,5
Sauer	Kitzingen	42,4	25,0	37,5	9,0
Schneider	AC 82	42,5	25,0	35,0*	6,5*
Walter	Kitzingen	46,3	25,0	35,0	4,5
Scholz	AC 82	42,6	20,0	32,5*	4,0*
Guni	Kitzingen	58,9	35,0	47,5	0,0
<u>Jugend C</u>					
Ziegenhorn	Kitzingen	43,3	25,0	37,5	8,5
<u>Jugend B</u>					
Sauf	Kitzingen	71,0	77,5	97,5	39,0
Fischer	Kitzingen	57,0	55,0	70,0	37,0
Wenzel	AC 82	53,3	45,0*	60,0*	23,0*
Fischer	AC 82	57,4	32,5	47,5	1,5

Verein	Gew.	Reissen	Stossen	Rel.Pkt
--------	------	---------	---------	---------

Jugend A

Amend	Kitzingen	50,4	55,0	65,0	51,0
Götz	Würzburg	72,5	80,0	110,0	45,0

Damen

Jugend C

Meyer	AC 82	50,0	22,5	35,0*	2,0*
-------	-------	------	------	-------	------

Junioren

Wenzel	AC 82	58,0	35,0	50,0*	4,0*
--------	-------	------	------	-------	------

Aktiv

Meyer	AC 82	55,2	42,5	55,0	13,5
Spahn	AC 82	51,2	17,5	30,0	0,0

Junioren

Heinisch	AC 82	86,0	77,5*	105,0*	19,0*
----------	-------	------	-------	--------	-------

Männer - 75,0 kg

Vasicek	Kitzingen	59,0	75,0	95,0	74,0
Mahr	AC 82	69,0	87,5	105,0	62,5

Männer + 75,0 kg

Weiler We.	Kitzingen	86,0	125,0	147,5	100,5
Weiler Wo.	Kitzingen	77,0	92,5	107,5	49,5
Saar	AC 82	78,0	90,0	112,5	48,5
Gernert	Kitzingen	78,0	85,0	107,5	38,5
Luff	AC 82	77,0	85,0	102,5	36,5
Balling	AC 82	82,9	80,0	100,0	17,0
Halfpap	AC 82	81,0	80,0	/	/

Altersklasse

Schwenkert	Würzburg	72,0	87,5	110,0	58,5
Meyer	AC 82	70,0	75,0	95,0	37,0
Wenzel	AC 82	57,0	70,0	90,0	36,0
Erb	Kitzingen	81,0	75,0	92,5	11,5

Sieger beim Bezirks-Relativ-Turnier am 10.6.89 in Schweinfurt



Die Sieger bei den Bezirksmeisterschaften der Gewichtheber in der Relativwertung. Bild links, hinten (von links): Volker Saar, Vorsitzender des ausrichtenden AC 82 Schweinfurt, Werner Weiler (KSV Kitzingen), Karl-Heinz Schwenkert (ETSV Würzburg). Vorne: Ralf Vasicek (Kitzingen), Peter Heinisch (Schweinfurt). Bild rechts, hinten (von links): Holger Sauf, Harald Sauf, Jürgen Ziegenhorn (alle Kitzingen). Vorne: Daniela Wenzel, Doris Meyer und Sabine Meyer (alle Schweinfurt).

Fotos privat

Bezirks - Meisterschaft Jugend/Junioren am 18.3.89 in Kitzingen

Wenzel Dan.,Heinisch u. Syroff erfolgreich

7 AC Nachwuchsheber gingen an den Start
und erzielten 14 pers.Bestleistungen

Die unterfraenkischen Bezirksmeisterschaften im Gewichtheben der Jugend und Junioren im Vereinsheim des KSV Kitzingen bewiesen den Aufwaertstrend bei den ganz jungen Talenten. Besonders bei den Juengsten wird vorbildliche Jugendarbeit geleistet

Ergebnisse

		Ko.Gew.	Reis.	Stos.	Zweik.	rel.
- 45 kg Jug.D						
Sauf	Kitzingen	42,8	35,0	40,0	75,0	18,0
Sauer	Kitzingen	40,9	27,5	37,5	65,0	10,0
Schneider	AC Schweinf.	42,3	20,0	32,5	52,5	4,0
Scholz	AC Schweinf.	41,9	20,0	30,0*	50,0*	2,0*
- 50,0 kg						
Walter	Kitzingen	47,9	22,5	30,0	52,5	/
- 60,0 kg						
Guni	Kitzingen	58,8	35,0	45,0	80,0	/
- 45,0 kg Jugend C						
Ziegenhorn	Kitzingen	42,0	27,5	32,5	60,0	4,5
- 60,0 kg Jugend B						
Fischer	Kitzingen	57,7	57,5	70,0	127,5	35,5
Fischer	AC Schweinf.	57,9	32,5	50,0*	82,5*	4,0*
- 75,0 kg						
Sauf	Kitzingen	67,8	77,5	92,5	170,0	43,0

		Ko.Gew.	Reis.	Stos.	Zweik.	rel.
- 52,0 kg	Jugend A					
Amend	Kitzingen	50,9	60,0	65,0	125,0	56,0
- 75,0 kg						
Götz	ETSV Würzb.	74,0	90,0	112,5	202,5	59,5
Laak	AC Schweinf.	70,7	57,5	62,5*	115,0	/
- 82,5 kg						
Syroff	AC Schweinf.	81,0	65,0*	80,0	145,0	/

Junioren Damen

- 60,0 kg						
Wenzel	AC Schweinf.	56,6	32,5*	45,0	77,5*	1,0

Junioren Männer

- 90,0 kg						
Heinisch	AC Schweinf.	83,7	75,0*	100,0*	175,0*	16,3*

Als Betreuer fungierten Saar Volker und Halfpap Stefan.

**Peter Heinisch mit 4 pers.Bestleistungen
erfolgreichster AC 82 Heber**

Bezirks - Meisterschaft in Kitzingen

Sabine Meyer u. Heinz Schneider erfolgreich

Bei den Altersklassen Meyer Hermann, Schneider Heinz und Bayerndoerfer Wolfg. Titelsieger

Werner Weiler bester Bezirks - Heber

Kitzingen (nemus) - Herausragender Akteur bei den unterfränkischen Meisterschaften der Gewichtheber war einmal mehr Werner Weiler vom ausrichtenden KSV Kitzingen. „Abgekocht“ in die Leichtschwergewichtsklasse bis 82,5 kg, erreichte Weiler mit 95 Relativpunkten das mit Abstand beste Ergebnis der 26 Athleten.

Im Reißen bewegte der Kitzinger mit 120 kg die größte Last, im Stoßen (140 kg) übertraf ihn nur Georg Deppner vom ASV 81 Würzburg um fünf kg. Beide kamen im Zweikampf auf 260 kg. Deppner erhielt in seiner Klasse bis 100 kg allerdings „nur“ 66 Relativpunkte dafür. Das bedeutete Platz drei hinter Ralph Vasicek vom KSC Kitzingen (bis 60 kg) mit 68 Relativpunkten.

Konkurrenzlos blieb Sabine Meyer vom AC 82 Schweinfurt. Mit 95 kg im Zweikampf (11 Relativpunkte) sicherte sie sich den Bezirkstitel. Mit guten Resultaten warteten auch die Senioren auf.

So gewann der Schweinfurter Heinz Schneider die am stärksten besetzte Mittelgewichtsklasse bis 75 kg mit 205 kg vor dem Bezirksvorsitzenden Karl-Heinz Schwenkert (ETSV Würzburg), der es auf immerhin 195 kg im Zweikampf brachte. In der relativen Wertung lagen beide vor Georg Deppner.

Klasse	Name	Verein	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
<u>Damen</u>						
- 56,0	Meyer S.	AC Schweinf.	42,5	52,5	95,0	11,0
<u>Männer</u>						
- 60,0	Vasicek R.	Kitzingen	70,0	90,0	160,0	68,0
	Heinzl	ETSV Würzb.	50,0	67,5	117,5	17,5
- 67,5	Kerdar	ETSV Würzb.	60,0	72,5	132,5	14,5
	Rüppel	AC Schweinf.	/	/	/	/
- 75,0	Schneider	AC Schweinf.	90,0	115,0	205,0	60,0
	Schwenkert	ETSV Würzb.	85,0	110,0	195,0	54,0
	Götz	ETSV Würzb.	80,0	110,0	190,0	47,0
	Deppner	ASV Würzburg	80,0	107,5	187,5	42,5
	Mahr	AC Schweinf.	80,0	100,0	180,0	44,0
	Meyer	AC Schweinf.	77,5	100,0	177,5	41,5
	Wenzel	AC Schweinf.	70,0	90,0	160,0	27,0
	Rügamer	ETSV Würzb.	65,0	90,0	155,0	23,5

Klas.	Name	Verein	Reiss.	Stoss.	Zweik.	rel.
- 82,5	Weiler	Kitzingen	120,0	140,0	260,0	95,0
	Luff	AC Schweinf.	95,0*	112,5*	207,5*	49,7
	Halfpap	AC Schweinf.	75,0	110,0	185,0	27,1
	Erb	Kitzingen	77,5	95,0	172,5	13,1
- 90,0	Jakob	Kitzingen	107,5	127,5	235,0	61,6
	Schramm	ETSV Würzb.	100,0	125,0	225,0	54,4
	Balling	AC Schweinf.	77,5	105,0	182,5	19,5
	Heinisch	AC Schweinf.	72,5	97,5	170,0	12,2
	Gebert	Kitzingen	105,0	/	105,0	19,8
-100,0	Deppner	ASV Würzburg	115,0	145,0	260,0	66,0
	Hagelstein	Kitzingen	102,5	132,5	235,0	54,6
	Stöhr	Kitzingen	102,5	127,5	230,0	49,8
	Bayersdörf.	AC Schweinf.	65,0	90,0	155,0	0,0
+110,0	Hermann	Kitzingen	117,5	142,5	260,0	52,0

Bestleistungen

	Reißen	Stoßen	Zweikampf
Luff Roland	95,0	112,5	207,5

Altersklassen nach Relativ-Wertung

		Rel.	
Schneider	AC Schweinf.	60,0	AK II
Schwenkert	ETSW Würzb.	54,0	AK I
Deppner W.	ASV Würzb.	42,0	AK IV
Meyer H.	AC Schweinf.	41,5	AK III
Erb	Kitzingen	13,1	AK I
Bayersdörf.	AC Schweinf.	0,0	AK IV

Bezirkssieger der Altersklassen

Wenzel E.	AC Schweinfurt	AK I
Schneider	AC Schweinfurt	AK II

Schreiber - Weltner - Turnier in Wuerzburg

Der Kitzinger Weiler bester Athlet

5 Heber vom AC 82 Schweinfurt am Start

Würzburg (nemus) - Zum dritten Male richtete die Gewichtheber-Abteilung des ETSV Würzburg das Schreiber-Weltner-Gedächtnisturnier im Gewicht-heben aus. Vor 15 Jahren waren die beiden bayerischen Spitzenheber bei einem Autounfall auf der Autobahn bei Tauberbischofsheim ums Leben gekommen. Alle fünf Jahre veranstaltet der Bezirk ein Heberturnier im Gedenken an sie. Die Klassensiege gingen an: Bremm (Passau), Schwenkert (ETSV), Gernert und Weiler (beide KSV Kitzingen). Dafür gab es Pokale vom Veranstalter.

Im Leichtgewicht war der Passauer Wolfgang Bremm überlegener Sieger und beeindruckte mit guter Technik. Aufgrund des höheren Körpergewichts wurde Graber (KSV Kitzingen) Dritter hinter Rahn (Erlangen). Im Mittelge-

wicht standen sich die alten Hasen gegenüber: Der 38jährige Karlheinz Schwenkert (ETSV) siegte mit beruhigendem Vorsprung vor dem 54jährigen Werner Deppner (ASV). Beide hatten früher mit Manfred Schreiber und Gerd Weltner in einer Mannschaft gestanden.

Heiß umkämpft war der Sieg im Leichtschwergewicht, der schließlich in der Reihenfolge Lothar Gernert (KSV Kitzingen), Saar und Luff (beide AC 82 Schweinfurt) endete. Mit den besten Leistungen des Tages gewann im Mittelschwergewicht der Kitzinger Werner Weiler. Er war im Reißen mit 125 kg und im Stoßen mit 150 kg der Beste. Weiler ist derzeit der beste unterfränkische Gewichtheber und erreichte auch mit 97,4 Punkten eine respektable Leistung.

Kampfrichter: Härter

Name	Verein	Reis.	Stos.	Zweik.	rel.
<u>- 67,5 kg</u>					
Bremm	Passau	90,0	117,5	207,5	
Rahn	Erlangen	75,0	95,0	170,0	
Graber	Kitzingen	75,0	95,0	170,0	
Rüppel	AC Schweinf.	65,0	80,0	145,0	24,0
<u>- 75,0 kg</u>					
Schwenkert	ETSV Würzb.	85,0	105,0	190,0	
Deppner	ASC Würzb.	77,5	105,0	182,5	
Wenzel	AC Schweinf.	70,0	90,0	160,0	31,0
<u>- 82,5 kg</u>					
Gernert	Kitzingen	90,0	110,0	200,0	
Saar	AC Schweinf.	90,0	107,5	197,5	41,5
Luff	AC Schweinf.	90,0	105,0	195,0	39,0
Geitner	Erlangen	80,0	110,0	190,0	
<u>- 90,0 kg</u>					
Weiler	Kitzingen	125,0	150,0	275,0	
Baumgartner	Landshut	112,5	142,5	255,0	
Rank	Landshut	105,0	135,0	240,0	
Heinisch	AC Schweinf.	75,0	95,0	170,0	6,1

5 AC 82 Jugendliche gingen an dan Start

Schneider, Scholz, Meyer, Wenzel, Fischer erzielten alle Bestleistungen

Wenzel Andreas kam auf 18,5 rel. Punkten

Heber-Nachwuchs mit guten Leistungen

Jugendbestenturnier in Kitzingen / Auch ein Mädchen am Start

Kitzingen – Beim Jugendbestenturnier des Bayerischen Gewichtheber- und Kraftsport-Verbandes in Kitzingen zeichnete sich eine ansteigende Tendenz im Nachwuchsbereich der Gewichtheber ab. 42 Teilnehmer hatten ihren Start angemeldet, erfreulich für den Jugendbereich war die Beteiligung einer jungen „Dame“: Doris Meyer aus Schweinfurt startete in der C-Jugend in Klasse bis 50 kg. Für ein Mädchen brachte sie eine ansprechende Leistung (22,5 kg im Reißen und 32,5 kg im Stoßen). Beim Verband hofft man, daß andere Mädchen Doris Meyer nacheifern und sich ebenfalls an die Hantel wagen.

Fast alle Teilnehmer waren für dieses Jugendbestenturnier gut vorbereitet. Der ausrichtende Verein KSV Kitzingen hatte sich selbst übertroffen: Werner Fischer und seine Mitarbeiter fanden den richtigen Rahmen. Jeder Teilnehmer erhielt eine eigens für diese Veranstaltung geschaffene Urkunde, die Plazierten bis zum dritten Rang in jeder Gewichtsklasse eine Ehrengabe. BGKV-Präsident Konrad Hartl dankte Werner Fischer für die gute Organisation dieser gelungenen Veranstaltung.

	Kö.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
<u>Jugend D</u>	- 45,0 kg				
3. Schneider M.	43,0	22,5	32,5*	55,0*	4,0*
4. Scholz	42,0	20,0	25,0*	45,0*	0,0
<u>Jugend C</u>	- 50,0 kg				
1. Meyer Doris	48,7	22,5*	32,5*	55,0*	0,5*
<u>Jugend B</u>	- 56,0 kg				
3. Wenzel A.	52,5	40,0*	52,5*	92,5*	18,5*
<u>Jugend B</u>	- 60,0 kg				
2. Fischer T.	58,0	30,0	45,0*	75,0*	0,0

Doris Meyer ging gut mit den Gewichten um

Einziges Mädchen beim Vergleich der Nachwuchs-Heber

Kitzingen (nemus) – Der KSV Kitzingen war bewährter Ausrichter des Bezirksvergleichs der C- und D-Jugend-Heber Bayerns. Oberfranken und Niederbayern waren nicht vertreten, dafür Unterfranken mit zwei Staffeln, die jedoch die letzten Plätze belegten.

Vorjahressieger Oberbayern gewann auch diesmal und steigerte seine Punktzahl um 30 Zähler. Unterfrankens Jugendwart Graber (Kitzingen) schaut zuversichtlich in die Zukunft. Er kann seine Jugendlichen auch im nächsten Jahr einsetzen, da sie weiter in den entsprechenden Jugendklassen bleiben. Doris

Meyer (AC 82 Schweinfurt) war einziges Mädchen unter 30 Jungen und erhielt viel Beifall.

Der Vergleich in Zahlen: **Endstand:** 1. Oberbayern 174,5 Relativpunkte, 2. Schwaben 148,5, 3. Oberpfalz 82,5, 4. Mittelfranken 39,5, 5. Unterfranken I 34,5, 6. Unterfranken II 12,5.

Einzelergebnisse der unterfränkischen Teilnehmer: Sauf (KSV Kitzingen) 16,0, Ziegenhorn (KSV Kitzingen) 10,5, Herrmann (KSV Kitzingen) 5,5, Walter (KSV Kitzingen) 5,0, Schneider (AC Schweinfurt) 4,0, Scholz (AC Schweinfurt) 4,0, Doris Meyer (AC Schweinfurt) 3,0, Guni (KSV Kitzingen) 0,0.

AC 82	Ergeb.	Gew./	Wert	Reiss.	Stoss.	Zweik	Pkt
Schneider	42,5	28,5	25,0	32,5	57,5	4,0	
Scholz	42,8	28,5	22,5	32,5	55,0	4,0	
Meyer	51,0	34,5	27,5	37,5	65,0	3,0	

Bay.Meisterschaften Jugend B in Regensburg gute Plaetze fuer AC Nachwuchs

Andreas Wenzel u.Thomas Fischer starteten in der 60 kg Kl.

In der am staerksten besetzten Gewichts- Klassen landeten unsere Teilnehmer auf Platz 4 und 5. Beide konnten ihre pers.Bestleistungen einstellen.Andrea musste mit 800 gr Uebergewicht in die hoehere Gewichtsklasse wechseln. Fahrer u.Betreuung Fam.Wenzel

bis 60 kg	Verein	Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Rel.
Fackelmann	Augsburg	57,8	75,0	85,0	160,0	68,0
Fischer	Kitzingen	59,7	60,0	75,0	135,0	35,0
Hoffmann	Augsburg	56,8	47,5	62,5	110,0	22,0
Wenzel	AC 82	56,8	45,0	57,5	102,5	14,5
Fischer	AC 82	58,7	37,5	50,0	87,5	2,0

Bay.Senioren-Meisterschaft in Coburg

Medaillen und Titel fuer unterfraenkische Heber

Heinz Schneider Bay.Meister im Mittelgewicht

2.Platz fuer Wenzel im Leichtgewicht

In der Mannschaftswertung Platz 5 fuer den AC 82

Coburg (Eig. Ber./nemus) - Sieger bei den bayerischen Meisterschaften der Gewichtheber über 35 Jahre in Coburg wurde der Schweinfurter Heinz Schneider. Drei weitere Medaillen gingen darüber hinaus an den Bezirk Unterfranken.

Trotz Titel und Medaillen konnten die unterfränkischen Heber nicht an frühere Erfolge anknüpfen. In der Altersklasse II im Mittelgewicht bis 75 Kilogramm siegte Schneider im Zweikampf mit 202,5 Kilogramm. Mit diesem Ergebnis erkämpfte er sich die vierte bayerische Meisterschaft.

Vizemeister im Leichtgewicht bis 67,5 Kilogramm wurde in der Altersklasse I

der Schweinfurter Erich Wenzel. Im Zweikampf hob er 165 Kilogramm. Bronze gab es für Karl-Heinz Schwenkert aus Würzburg im Mittelgewicht der Altersklasse I mit 205 Kilogramm. Ebenfalls Bronze erkämpfte der Schweinfurter Landgraf mit 140 Kilogramm im Mittelschwergewicht bis 90 Kilogramm in der Altersklasse III.

Zwei vierte Ränge gab's durch Erb (KSV Kitzingen) und Bayersdörfer (AC 82 Schweinfurt). Pech hatte der Kitzinger Siegfried Herrmann. Mit 120 Kilogramm lag er nach dem Reißen in Führung. Beim Aufwärmen zum Stoßen verletzte er sich allerdings, so daß er seine Titelambitionen begraben mußte.

Ergebnisse der AC Heber

Alterskl.	Reissen	Stossen	Zweik.	Rel. Platz
I -67,5 Wenzel	70,0	95,0	165,0	38,0 2
II -75,0 Schneider	90,0	112,5	202,5	59,5 1
III -90,0 Landgraf	57,5	82,5	140,0	/
IV +90,0 Bayersdörfer	70,0	90,0	160,0	/

Bay.Meistersch.der D/C Jugend in Schrobenhausen

Doris Meyer erfolgreich

3 AC Jugendliche am Start

Grossveranstaltung mit 62 Jugendlichen

Ergebnisse

Maedchen	Jug.C	Ko.Gew.	Reis.	Stos.	Zweik.	rel.
- 50 kg	1. Meyer Do.	49.5	22.5	32.5	55.0	0.0
maennlich	Jug.C					
- 45 kg	6. Schneider	43.2	25.0	32.5	57.5	3.5
	7. Scholz	42.2	22.5	30.0	52.5	1.5

Bei der großen Teilnehmerschar waren unsere Jugendlichen bei ihrer ersten Landesmeisterschaft überaus aufgeregt und nervös.

Vor lauter Konzentration vergaßen sie beim Reißen die Hocke oder beim Abstoßen den Ausfall.
Trotzdem gekämpft haben sie alle gut.

Schneider und Scholzerreichten Bestleistung beim Reißen.

Es war ein langer Tag. Abends um 23.00 Uhr kamen wir wieder in Schweinfurt an.

Zum ersten Mal war es dem AC 82 Schweinfurt möglich, Teilnehmer zu einer Landesmeisterschaft der Schüler zu schicken.

Betreuer: Meyer Hermann u.Brigitte

11.3.89 in Neuaubing
Bay. Junioren - Meisterschaften
Saar Oliver u. Heinisch Peter am Start

Ergebnisse

Gew.Kl.	Name	Verein	Reis.	Stos.	Zweik.	rel.	Platz	Rel.
- 56,0 kg	Rothaug	Coburg	90,0	100,0	190,0	1.		
- 60,0 kg	Dobler	Erding	70,0	90,0	160,0	1.		
- 67,0 kg	Mages	Roding	100,0	117,5	217,5	1.		
- 75,0 kg	Schnitzler	Kaufb.	102,5	125,0	227,5	1.		
	Saar 0.	Schweinf.	80,0	95,0	165,0	6.	45,0	
- 82,5 kg	Matko	Höchst.	105,0	135,0	240,0	1.		
- 90,0 kg	Winkelb.	Neuaub.	132,5	160,0	292,5	1.		
	Heinisch	Schweinf.	72,5	92,5	165,0	4.	7,3	
-100,0 kg	Ranftl	Neuaub.	100,0	130,0	230,0	1.		

Im Reißen stellte Saar Oliver mit 80,0 kg seine Bestleistung ein. Eine neue Bestleistung im Stoßen mit 100,0 kg verpaßte er knapp. Er zog sich eine Verletzung zu, die ihn 4 Monate vom Training befreite.

Peter Heinisch war nicht in bester Form und blieb deutlich unter seiner selbst aufgestellten Wunsch-Leistung.

Betreuer: erfahren auf Meistersch. Stefan Halfpap
neu: auch als Quartiermeister

Bayerische Titelgewinne



SABINE MEYER vom AC 82 Schweinfurt holte sich bei den erstmals ausgetragenen bayerischen Meisterschaften der Frauen im Gewichtheben den Titel in der Klasse bis 56 kg. Ihre Leistungen: 42,5 kg im Reißen und 50 kg im Stoßen. Für die Schweinfurterin nach dem Nachwuchs-Titel ihrer Schwester Doris ein stolzer Erfolg. Die Frauen zeigten in Passau verbesserte Technik und deutlich gesteigerte Leistungen.

Foto Privat

in Passau
Klasse Aktiv bis 56 kg



DORIS MEYER (AC 82 Schweinfurt) holte sich einen der erstmals vergebenen Mädchen-Titel bei den bayerischen Meisterschaften im Gewichtheben für Schüler C und D in Schrobenhausen. Bei den 14jährigen bis 50 kg war sie mit 22,5 kg im Reißen und 32,5 kg im Stoßen nicht zu schlagen. Bei den stark besetzten Knaben C wurde Michael Schneider (25 kg und 32,5 kg) in der Kategorie bis 45 kg Sechster, Steffen Scholz (22,5 und 30) Siebter.

Foto privat

in Schrobenhausen
Kl. Jugend C bis 50 kg

Bundesoffenes Damenturnier in Kindsbach

Westpfalz - Turnier

Vordere Plaetze fuer AC Heberinnen

Fester Bestandteil im Jahresprogramm ist das Damen-Turnier im 300 km entfernten Kindsbach.

Diesmal war der AC 82 mit den Athletinnen Steffi Stühler, Sabine Meyer und Daniela Wenzel am Start. Als Begleitteam waren mit dabei Ralf Schlenz, Stefan Halfpap und Bernd Stühler.

Laut Ausschreibung gab es keine 44 kg - Klasse und so startete Steffi mit 200 g Übergewicht in der 48 kg - Klasse. Pech für Sabine, die mit gleicher Zweikampfleistung auf den 3. Platz kam. Bestleistung gab es durch Daniela mit 8,0 in der Relativ-Wertung.

	Verein	Kö.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
<u>- 48,0 kg</u>						
Klein	Schaffhausen	47,7	45,0	67,5	112,5	50,5
Stühler	AC 82	44,2	37,5	47,5	85,0	26,0
Gall	Schaffhausen	47,6	32,5	50,0	82,5	20,5
<u>- 56,0 kg</u>						
Heinrich	Schaffhausen	55,0	55,0	72,5	127,5	43,5
Müller	Frankfurt	54,0	40,0	57,5	97,5	20,5
Meyer	AC 82	54,5	42,5	55,0	97,5	17,5
Streckel	Schaffhausen	55,7	37,5	55,0	92,5	13,0
Wenzel	AC 82	55,6	37,5	50,0	87,5	8,0
<u>- 67,5 kg</u>						
Gassmann	Frankfurt	60,2	45,0	57,5	102,5	5,0
<u>- 75,0 kg</u>						
Ziegler	Haßloch	72,0	50,0	60,0	110,0	/
Setzpf.	Frankfurt	68,7	42,5	55,0	97,5	/
Einholz	Haßloch	73,5	42,5	55,0	97,5	/

Mannschaften

Damen



von links hinten:

Meyer Sabine, Stühler Steffi, Wenzel Daniela,

vorne:

Spahn Brigitte, Meyer Doris

Jugend



von links hinten:

Meyer Doris, Fischer Th., Wenzel Andreas,

vorne:

Scholz St., Schneider J., Schneider M.



von links hinten: Schneider H. Halfpap, Saar O., Mahr, Luff, Balling, Bayersdörfer
vorne: Rüppel, Saar V., Meyer H., Wenzel E.

Deutsche Meisterschaft in Sindelfingen

**Daniela Wenzel in der 60 kg Klasse auf Platz 3
gut betreut von Wolfgang Bayersdoerfer**

Klasse	Name	Verein	Reis.	Stoss.	Zweik.	Rel.
-48,0 kg	Klein	Schaffhaus.	40,0	65,0	105,0	43,0
	Gall	Schaffhaus.	32,5	47,5	80,0	18,0
-52,0 kg	Weyland	Schaffhaus.	55,0	60,0	115,0	43,0
	Barkewitz	Schleswig	47,5	55,0	102,5	28,5
	Nowak	Schrobenh.	45,0	52,5	97,5	25,5
	Brohm	Lüchow	32,5	42,5	75,0	6,0
-56,0 kg	Heinrich	Schaffhaus.	52,5	72,5	125,0	45,0
	Gombler	Schaffhaus.	50,0	60,0	110,0	26,0
	Falke	Hasloch	45,0	55,0	100,0	20,0
	Streckl	Schaffhaus.	32,5	52,5	85,0	1,0
	Dukic	Iggingen	32,5	42,5	75,0	1,0
-60,0 kg	Utsch	Eisenfeld	65,0	80,0	145,0	45,0
	Prestel	Schaffhaus.	57,5	75,0	132,5	32,5
	Wenzel	AC Schweinf.	35,0	50,0	85,0	0,0
	Krek	SV Magstadt	/	47,5	47,5	0,0
-67,5 kg	Preschel	Schrobenh.	60,0	70,0	130,0	26,0
	Schiele	Hochstadt	45,0	60,0	105,0	3,0
	Kroß	AC Bajuwar.	37,5	47,5	87,5	0,0
	Fuchs	Frankfurt	/	70,0	70,0	6,5
-75,0 kg	Walentin	Sindelfing.	67,5	85,0	152,5	13,5
	Ziegler	Hasloch	42,5	55,0	97,5	0,0
+85,5 kg	Herchenhein	Langen	75,0	100,0	175,0	0,0

**wegen unguenstigen Wettkampftermines
waren Meyer Sabine u. Stuehler Steffi
nicht am Start.**

AC 82 Sport -Turnier

23.7.89

Jugend D. Punkte

1	Schneider	M.	774,6
2	Scholz	S.	682,0
3	Balling	C.	590,9
4	Schneider	J.	546,6

Jugend C

1	Meyer	D.	786,1
1	Balling	D.	920,0
			a.Konk.

Jugend B

1	Wenzel	A.	1012,6
2	Fischer	T.	956,0

Damen

1	Muendlein	S.	1010,6
2	Meyer	S.	908,6
3	Vollert	L.	896,4
4	Wenzel	D.	744,8
5	Sebastian	A.	743,2
6	Marschall	C.	513,4
	Spahn		Krank,Absage

Kampfr. Bayersd. Woerner

Listenf. Meyer Br.,Saar O.
Mahr,Heidel

Bewirt. Wenzel H,Woerner G.

Maenner Punkte

1	Saar	V.	916,5
2	Schneider	W.	873,0
3	Meyer	H.	868,7
4	Geissler	W.	863,1
5	Luff	R.	861,6
6	Schlenz	R.	840,8
7	Balling	W.	825,0
8	Halfpap	S.	765,2
9	Mueller	J.	732,8
10	Wenzel	E.	730,8
11	Woerner	J.	719,4
12	Halbig	W.	698,1
13	Schmitt	R.	659,5
14	Syroff	T.	588,7
15	Heinisch	P.	566,1
16	Mahr	J.	557,1

Kolm verletzt Absage
Pass nicht angetreten
Meidel nicht angetreten

Alterskl.

1	Meyer	H.	868,7
2	Wenzel	E.	730,8
	Landgraf		nicht angetreten

Standhochsprung

	K.Gr -100	Hoehe cm	Wert	Punkte	
Saar V	78	130	52	150.0	
Wenzel E	58	108	50	145.0	AK
Schneid.W	76	123	47	137.5	
Wenzel A	65	109	44	130.0	B
Luff	79	123	44	130.0	
Muendlein	47	90	43	127.5	Fr
Halfpap	78	120	42	125.0	
Mueller	70	112	42	125.0	
Schneid.M	42	83	41	122.5	C
Meyer H	68	106	38	115.0	AK
Woerner J	74	112	38	115.0	
Balling C	40	76	36	110.0	C
Sebastian	64	99	35	107.5	Fr
Balling W	74	108	34	105.0	
Heinisch	83	117	34	105.0	
Schlenz	83	117	34	105.0	
Fischer	72	103	31	97.5	B
Vollert	65	96	31	97.5	FR
Wenzel D	50	80	30	95.0	Fr
Meyer S	60	90	30	95.0	Fr
Geissler	87	115	28	90.0	
Halbig	90	117	28	90.0	
Schmitt	79	106	27	87.5	
Balling C	69	96	27	87.5	D
Scholz	43	68	25	82.5	C
Schneid.J	37	62	25	82.5	C
Syroff	83	108	25	82.5	
Marschall	59	76	17	62.5	Fr
Meyer D	60	72	12	50.0	D

D Jug. - 12 Jahre
 C Jug. - 14 Jahre
 B Jug. - 16 Jahre
 Fr. Frauenklasse
 Ak Alterskl. ab 40

Wertung =
 Sprunghoehe - (Korp.Gr. - 100)

Klimmzug

Schraege	K.Gew.	Wh.	Pkt	Alt.
Muendlein	44.0	36	360	Fr
Fischer	59.5	31	310	B
Vollert	52.3	26	260	Fr
Meyer D	51.0	25	250	C
Wenzel D	59.0	25	250	Fr
Meyer S	56.0	24	240	Fr
Wenzel A	54.0	21	210	B
Scholz	42.0	19	190	D
Schneid.M	42.0	17	170	D
Balling D	48.0	16	160	C
Schneid.J	35.0	14	140	D
Sebastian	56.0	12	120	Fr
Marschall	53.0	12	120	Fr
Balling C	32.0	12	120	D

Ristgriff

Mahr	71.0	17	170	
Schlenz	90.0	15	150	
Meyer H	70.0	14	140	AK
Wenzel E	67.0	14	140	AK
Saar V	78.8	13	130	
Balling W	82.5	12	120	
Schmitt	74.5	12	120	
Luff	77.0	11	110	
Schneid.W	97.0	10	100	
Halfpap	81.0	10	100	
Woerner J	81.0	8	80	
Syroff	83.0	7	70	
Halbig	91.3	6	60	
Geissler	89.0	4	40	
Mueller	68.0	4	40	
Heinisch	87.0	3	30	

Weitsprung

	cm	Punkte	
Geissler	5.64	162.3	
Mueller	5.19	130.8	
Halbig	5.16	128.7	
Saar V.	5.08	123.1	
Schneid.W.	4.93	112.6	
Luff	4.83	105.6	
Meyer H	4.60	89.5	AK
Woerner J	4.60	89.5	
Wenzel A	4.54	155.3	B
Balling D	4.54	155.3	C
Heinisch	4.53	84.6	
Schlenz	4.46	75.5	
Balling W	4.36	72.7	
Halfpap	4.19	60.8	
Syroff	3.93	42.6	
Wenzel E	3.93	42.6	AK
Sebastian	3.81	104.2	Fr.
Schmitt	3.77	31.4	
Fischer	3.77	101.4	B
Meyer S	3.64	92.3	Fr.
Vollert	3.61	90.2	Fr.
Schneid.M.	3.32	101.4	D
Balling C	3.23	95.1	D
Marschall	3.22	62.9	Fr.
Muendlein	3.18	60.1	Fr.
Meyer D	3.10	54.5	C
Wenzel D	2.97	45.4	Fr.
Scholz	2.48	62.6	D
Schneid.J	2.29	29.3	D

Kampfrichter

Bayersdoerfer, Luff

Woerner G.

Listenfuehrer

Heidel, Mahr

Meyer Br. Saar O.

Kniebeugen

40% K.Gew. 45 Sek.	kg	Wh	Pkt	Alt.	
Schneid.M	17.0	26	104		
Scholz	17.0	24	96		Jug
Balling C	12.5	22	88		D
Schneid.J	14.0	22	88		
40 % 60 Sek.					Jug
Meyer D	20.4	30	120		C
Balling D	19.2	27	108		
50 % 60 Sek.					Damen/Jug.B
Muendlein	22.0	37	148		Fr
Fischer	30.0	30	120		B
Meyer S.	28.0	30	120		Fr
Wenzel D	29.5	28	112		Fr
Wenzel A	27.0	26	104		B
Vollert	26.2	25	100		Fr
Sebastian	28.0	22	88		Fr
Marschall	26.5	20	80		Fr
75 % 60 Sek.					Maenner / Alterskl.
Balling W	62.0	39	156		
Halfpap	60.7	34	136		
Wenzel E	50.2	33	132		AK
Meyer H	52.5	32	128		AK
Geissler	66.7	32	128		
Saar V	59.0	31	124		
Luff	57.7	27	108		
Mueller	51.0	26	104		
Schneid.W	72.5	25	100		
Heinisch	65.2	25	100		
Schlenz	67.5	20	80		
Syroff	62.2	19	76		
Woerner J	60.7	19	76		
Schmitt	55.7	18	72		
Halbig	68.5	16	64		

Bankdruecken

30% K.Gew. 45 Sek.	kg	Wh.	Pkt	Alt.	
Schneid.M	12.5	29	101.5		
Scholz	12.5	25	87.5		D
Schneid.J	10.0	22	77.0		
Balling C	10.0	18	63.0		
30% 60 Sek.					Jugend C
Meyer D	15.2	34	119.0		
Balling D	14.4	27	94.5		
40% 60 Sek.					Damen/Jug.B
Muendlein	17.6	46	181.0		Fr
Meyer S.	22.4	41	143.5		Fr
Vollert	21.0	41	143.5		Fr
Fischer	23.8	33	115.5		B
Wenzel A	21.6	33	115.5		B
Wenzel D	23.6	32	112.0		Fr
Sebastian	22.4	23	80.5		Fr
Marschall	21.2	20	70.0		Fr
50% 60 Sek.					Maenner/Alterakl.
Schlenz	45.0	50	175.0		
Mahr	35.5	49	171.5		
Meyer H	35.0	43	150.5		AK
Luff	38.5	43	150.5		
Schmitt	37.5	42	147.0		
Balling	41.5	40	140.0		
Wenzel	33.5	39	136.5		AK
Halfpap	40.5	36	126.0		
Saar V	39.5	33	115.5		
Woerner J	40.5	33	115.5		
Geissler	44.5	31	108.5		
Syroff	41.5	30	105.0		
Halbig	45.5	29	101.5		
Schneid.W	48.5	29	101.5		
Mueller	34.0	28	98.0		
Heinisch	43.5	23	80.5		

Kampfrichter
Listenfuehrer

Woerner Guenther
Meyer Brigitte
Saar Oliver

400 m Lauf

	Sek.	Pkt	Alter
Geissler	60.0	156.0	
Saar V.	61.0	152.0	
Halbig	61.1	151.6	
Mueller	62.1	147.6	
Balling D	63.2	175.2	C
Meyer H	63.4	142.4	AK
Schlenz	64.0	140.0	
Luff	64.5	138.0	
Schneid.W	65.4	134.4	
Balling W	65.5	134.0	
Woerner J	66.6	129.6	
Wenzel A	67.3	158.8	B
Mahr	68.6	121.6	
Syroff	69.2	119.2	
Schmitt	69.4	118.4	
Halfpap	69.5	118.0	
Sebastian	70.5	146.0	Fr.
Wenzel E	77.2	87.2	AK
Fischer	77.6	117.6	B
Vollert	78.2	115.2	Fr.
Heinisch	81.6	69.6	
Meyer S.	84.3	90.8	Fr.
Meyer D	86.6	81.6	C
Schneid.M	89.2	102.2	D
Wenzel D	90.4	66.4	Fr.
Balling C	91.3	94.8	D
Marschall	93.5	54.0	Fr.
Scholz	94.9	80.4	D
Muendlein	96.0	44.0	Fr.
Schneid.J.	98.3	66.8	D

Kugelstossen

	Meter	Punkte	
Maenner	7.25 kg	Kugel	
Schneid. W	10.90	187.0	
Geissler	10.61	178.3	
Saar V	8.73	121.5	
Luff	8.65	119.5	
Schlenz	8.51	115.3	
Woerner J	8.46	113.8	
Halbig	8.16	104.8	
Meyer	8.11	103.3	AK
Halfpap	7.98	99.4	
Heinisch	7.88	96.4	
Mahr	7.80	94.0	
Syroff	7.78	93.4	
Mueller	7.58	87.4	
Schmitt	7.44	83.2	
Wenzel	6.25	47.5	AK
Damen/Jug.B	4.00 kg	Kugel	
Wenzel A.	8.30	139.0	B
Meyer S.	7.90	127.0	
Sebastian	6.90	97.0	
Fischer	6.80	94.0	B
Vollert	6.10	73.0	
Muendlein	5.90	67.0	
Marschall	5.80	64.0	
Wenzel D.	5.80	64.0	
Jugend D / C	Ballwurf		
Balling D	27.40	114.0	D
Meyer D	27.10	111.0	D
Scholz	24.20	83.0	C
Schneid.M	23.20	72.0	C
Schneid.J	22.30	63.0	C
Balling C	10.30	20.0	C

Wettkampftaetigkeit

	Name	Gesamt Wettk.	1989		Wettk. beginn	Jahr gang
			Starts	Bestl.		
1	Meyer H.	224	5	-	1959	1940
2	Schneider H.	141	6	-	1972	1946
3	Wunderlich	90	2	-	1977	1962
4	Luff	86	8	3	1979	1959
5	Münzberg	79	-	-	1978	1955
6	Saar Volker	79	6	-	1979	1959
7	Bayersdörfer	75	2	-	1957	1937
8	Wenzel Erich	33	9	1	1986	1949
9	Mahr	30	7	4	1986	1964
10	Saar Oliver	29	6	7	1986	1972
11	Halfpap	19	3	1	1987	1966
12	Meyer Sabine	19	7	3	1987	1967
13	Balling	18	4	3	1987	1956
14	Heinisch	16	8	12	1987	1970
15	Wenzel Andreas	15	7	12	1988	1974
16	Rüppel	13	6	1	1988	1965
17	Wenzel Daniela	12	7	9	1987	1970
18	Schneider M.	12	8	10	1988	1978
19	Scholz	12	9	10	1988	1978
20	Meyer Doris	10	8	9	1988	1975
21	Fischer	9	8	19	1988	1973
22	Syroff	8	3	3	1987	1972
23	Stühler St.	4	4	4	1989	1967
24	Laak	4	1	2	1988	1972
25	Spahn	2	2	2	1989	1967
26	Landgraf	2	1	3	1959	1944
27	Geissler	1	1	-	1988	1959

Relativ - Wertung 1989

	Ko.Gew. kg	Relativ Pkt	pers. Pkt	Bestleist. Jahr	Alters- Klasse
Damen					
Stühler St.	44,2	26,0	-	-	Aktiv
Meyer Sab.	54,7	22,5	18,5	1988	Aktiv
Wenzel Dan.	52,3	8,0	3,0	1988	Junior
Meyer Doris	50,6	3,0	0,0	1988	Jug.C
Spahn Brig.	50,0	2,0	0,0	1988	Aktiv
 <u>Männer</u>					
Mahr	70,7	64,0	52,0	1987	Aktiv
Schneider H.	74,9	62,5	84,0	1982	AK II
Saar Oliver	70,6	54,0	44,5	1988	Junior
Luff	78,9	51,5	59,0	1986	Aktiv
Saar Volker	78,6	49,0	66,5	1987	Aktiv
Rüppel	64,5	44,5	41,0	1988	Aktiv
Meyer Herm.	70,2	44,0	64,5	1986	AK III
Wenzel Erich	66,4	43,5	41,0	1988	AK I
Wunderlich	78,0	32,0	72,0	1982	Aktiv
Halfpap St.	80,8	27,5	27,5	1988	Aktiv
Heinisch Udo	58,3	24,5	19,5	1987	Aktiv
Wenzel Andr.	55,3	23,5	19,0	1988	Jug.B
Balling	83,7	22,6	18,0	1988	Aktiv
Heinisch P.	86,0	19,0	9,7	1988	Junior
Fischer Th.	58,6	12,0	0,0	1988	Jug.B
Schneider M.	44,0	8,5	4,0	1988	Jug.D
Syroff	80,0	5,0	3,5	1988	Jug.A
Scholz	42,8	4,0	0,5	1988	Jug.D
Laak	70,0	-1,5	-5,0	1988	Jug.A
Bayersdörfer	93,5	-3,5	38,5	1962	AK IV
Geissler	93,5	-3,5	-	-	Aktiv
Landgraf	86,0	-3,5	3,5	1988	AK II

AC 82 Bestenliste 89 Zweikampf

Gew.	Name	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Alt.Kl.
<u>DAMEN</u>					
- 44,0	Stühler Steffi	35,0	45,0	80,0	Aktiv
- 48,0	Stühler Steffi	40,0	47,5	87,5	Aktiv
- 50,0	Meyer Doris	22,5	32,5	55,0	Jug.C
- 52,0	Spahn Brigitte	20,0	35,0	55,0	Aktiv
- 55,0	Meyer Doris	27,5	37,5	65,0	Jug.C
- 56,0	Meyer Sabine	45,0	57,5	102,5	Aktiv
	Wenzel Daniela	40,0	50,0	90,0	Junior
<u>MÄNNER Jugend / Junioren</u>					
- 45,0	Schneider Michael	25,0	37,5	62,5	Jug.D
	Scholz Steffen	25,0	32,5	57,5	Jug.D
- 52,0	Wenzel Andreas	37,5	50,0	87,5	Jug.B
- 56,0	Wenzel Andreas	45,0	62,5	107,5	Jug.B
- 60,0	Fischer Thomas	45,0	60,0	105,0	Jug.A
	Wenzel Andreas	45,0	57,5	102,5	Jug.B
- 75,0	Laak Oliver	57,5	65,0	122,5	Jug.A
- 82,5	Syroff Torsten	67,5	85,0	152,5	Jug.A

- 75,0	Saar Oliver	87,5	102,5	190,0	Junior
- 90,0	Heinisch Peter	80,0	105,0	185,0	Junior

AC 82 Bestenliste 89 Zweikampf

Gew.	Name	Reiss.	Stoss.	Zweik.	Alt.Kl.
<u>MÄNNER</u>					
- 52,0	Wenzel Andreas	37,5	50,0	87,5	Jug.B
- 56,0	Wenzel Andreas	45,0	62,5	107,5	Jug.B
- 60,0	Fischer Thomas	45,0	60,0	105,0	Jug.A
	Wenzel Andreas	45,0	57,5	102,5	Jug.B
- 67,5	Wenzel Erich	72,5	95,0	167,5	AK I
	Rüppel Toni	75,0	87,5	162,5	Aktiv
- 75,0	Schneider Heinz	92,5	117,5	207,5	AK II
	Mahr Johannes	87,5	115,0	200,0	Aktiv
	Saar Oliver	87,5	102,5	190,0	Junior
	Meyer Hermann	80,0	100,0	180,0	AK III
	Wenzel Erich	72,5	95,0	167,5	AK I
	Laak Oliver	57,5	65,0	122,5	Jug.A
- 82,5	Schneider Heinz	92,5	117,5	207,5	AK II
	Luff Roland	95,0	112,5	207,5	Aktiv
	Saar Volker	92,5	112,5	205,0	Aktiv
	Halfpap Stefan	80,0	110,0	190,0	Aktiv
	Wunderlich Edi	80,0	105,0	185,0	Aktiv
- 90,0	Balling Wolfgang	85,0	105,0	190,0	Aktiv
	Halfpap Stefan	75,0	110,0	185,0	Aktiv
	Heinisch Peter	80,0	105,0	185,0	Jun.
	Landgraf	57,5	82,5	140,0	AK III
-100,0	Bayersdörfer	70,0	90,0	160,0	AK IV

Bezirks - Bestenliste 1989

Relativ - Wertung

Pl.	rel.	Name	Verein	Zweik.	Gew.	Jahrg.
Männer						
1	101,5	Weiler We.	KSV Kitz.	275,0	85,5	1965
2	89,0	Uhl	KSV Kitz.	245,0	78,4	1956
3	86,9	Jakob	KSV Kitz.	257,5	85,3	1960
4	83,5	Münzberg	KSV Kitz.	222,5	71,3	1955
5	82,0	Vasicek R.	KSV Kitz.	170,0	57,0	1966
6	80,5	Kerdar	ETSV Wbg.	207,5	67,3	1959
7	71,8	Schramm	ETSV Wbg.	245,0	86,6	1965
8	68,0	Amend	KSV Kitz.	140,0	51,3	1971
9	67,0	Fasicek W.	KSV Kitz.	200,0	69,9	1962
10	66,0	Deppner G.	ASV Wbg.	260,0	98,2	1960
11	64,2	Gebert	KSV Kitz.	235,0	82,0	1966
12	64,0	Schwenkert	ETSV Wbg.	205,0	72,5	1951
13	62,5	Mahr	AC Schw.	192,5	69,0	1964
14	62,5	Schneider	AC Schw.	207,5	74,9	1946
15	60,0	Graber	KSV Kitz.	175,0	64,0	1962
16	59,5	Götz	ETSV Wbg.	202,5	74,0	1971
17	58,0	Hagelstein	KSV Kitz.	220,0	81,0	1961
18	57,0	Hermann	KSV Kitz.	265,0	110,3	1951
19	54,0	Saar Oliver	AC Schw.	190,0	70,6	1970
20	51,8	Stöhr	KSV Kitz.	230,0	89,1	1958
21	51,5	Luff	AC Schw.	107,5	78,9	1959
22	51,5	Weiler Wolfg.	KSV Kitz.	212,5	80,5	1960
23	49,0	Saar Volker	AC Schw.	205,0	78,6	1959
24	46,0	Gernert	KSV Kitz.	205,0	79,5	1962
25	45,5	Sauf H.	KSV Kitz.	172,5	68,0	1973
26	45,0	Fischer M.	KSV Kitz.	145,0	60,0	1973
27	44,5	Rüppel	AC Schw.	162,5	64,5	1965
28	44,0	Meyer H.	AC Schw.	180,0	70,2	1940
29	41,0	Wenzel Erich	AC Schw.	165,0	67,0	1949
30	32,0	Wunderlich	KSV Kitz.	185,0	78,1	1962
31	27,5	Halfpap	AC Schw.	190,0	80,8	1966
32	25,5	Wenzel And.	AC Schw.	102,5	53,9	1974
33	24,5	Heinisch U.	AC Schw.	117,5	58,3	1968
34	22,6	Balling	AC Schw.	190,0	83,7	1956
35	22,0	Rügamer	ETSV Wbg.	155,0	69,3	1964
36	19,0	Heinisch P.	AC Schw.	185,0	86,0	1970

Bezirks - Bestenliste 1989

Relativ - Wertung

Pl.	rel.	Name	Verein	Zweik.	Gew.	Jahrg.
37	18,0	Sauf Holg.	KSV Kitz.	75,0	42,8	1977
38	17,5	Heinzl	ETSV Wbg.	117,5	60,0	1962
39	16,0	Herrmann S.	KSV Kitz.	70,0	40,0	1979
40	12,5	Ziegenhorn	KSV Kitz.	72,5	45,8	1976
41	11,5	Erb E.	KSV Kitz.	167,5	81,0	1950
42	11,5	Kerdar M.	ETSV Wbg.	132,5	65,1	1963
43	11,0	Sauer	KSV Kitz.	65,0	40,0	1977
44	9,5	Fischer Th.	AC Schw.	97,5	59,1	1973
45	8,5	Schneider M.	AC Schw.	62,5	44,0	1978
46	7,0	Walter	KSV Kitz.	67,5	46,6	1977
47	5,0	Syroff	AC Schw.	152,5	80,0	1972
48	4,0	Scholz	AC Schw.	57,5	42,8	1978
49	-3,0	Bayersdörfer	AC Schw.	160,0	93,5	1937
50	-3,5	Landgraf	AC Schw.	140,0	86,0	1944
51	-3,5	Laak	AC Schw.	122,5	70,0	1972
52	-9,0	Guni	KSV Kitz.	90,0	64,6	1977
53		Stöhr Th.	KSV Kitz.	27,5	25,9	1981

Damen

1	26,0	Stühler St.	AC Schw.	85,0	44,5	1967
2	22,5	Meyer Sabine	AC Schw.	102,5	54,7	1967
3	6,0	Wenzel Dan.	AC Schw.	90,0	56,9	1970
4	3,0	Meyer Doris	AC Schw.	65,0	50,6	1975
5	2,0	Spahn Brig.	AC Schw.	57,5	50,0	1967

gestartete Teilnehmer

AC 82 Schweinfurt	25
KSV Kitzingen	25
ETSV Würzburg	7
ASV Würzburg	1

AC Heber Statistik

Name		Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg	rel. Pkt
------	--	------------	---------------	---------------	--------------	-------------

Mahr Johannes

1. Wettkampf	1986	68,0	62,5	80,0	142,5	16,5
	1987	72,0	85,0	105,0	190,0	51,0
	1988	70,5	80,0	110,0	185,0	51,5
	1989	70,7	87,5	112,5	200,0	64,0

Schneider Heinz

1. Wettkampf	1973	74,8	75,0	100,0	175,0	30,0
	1976	71,0	87,5	115,0	202,5	60,5
	1980	73,6	100,0	120,0	220,0	77,5
	1982	72,0	100,0	122,5	222,5	84,0
	1986	73,6	97,5	122,5	220,0	77,0
	1988	75,0	95,0	120,0	215,0	67,0
	1989	74,8	92,5	117,5	207,5	62,5

Saar Oliver

1. Wettkampf	1986	60,0	50,0	60,0	110,0	10,0
	1987	67,0	70,0	90,0	160,0	36,0
	1988	69,5	80,0	97,5	177,5	44,5
	1989	70,9	87,5	102,5	190,0	54,0

Luff Roland

1. Wettkampf	1979	63,3	55,0	70,0	125,0	12,5
	1980	65,9	72,5	92,5	165,0	44,0
	1983	67,5	82,5	102,5	185,0	58,0
	1986	73,0	90,0	110,0	200,0	59,0
	1988	77,0	90,0	110,0	200,0	49,0
	1989	78,9	95,0	112,5	207,5	51,5

Rueppel Toni

1. Wettkampf	1988	66,0	52,5	70,0	122,5	9,5
	1989	64,5	75,0	90,0	160,0	44,5

AC Heber Statistik

Name		Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg	rel. Pkt
Saar Volker						
1. Wettkampf	1979	66,6	60,0	70,0	130,0	8,0
	1981	68,5	70,0	87,5	157,5	27,5
	1982	69,8	75,0	95,0	170,0	37,0
	1983	73,9	80,0	102,5	182,5	39,5
	1984	74,8	95,0	115,0	210,0	65,0
	1986	78,0	97,5	120,0	217,5	63,5
	1988	76,8	97,5	115,0	212,5	61,5
	1989	78,2	92,5	112,5	205,0	49,0
Meyer Hermann						
1. Wettkampf	1959	64,0	60,0	85,0	145,0	30,0
	1962	66,0	75,0	102,5	177,5	56,5
	1965	69,9	77,5	100,0	177,5	46,5
	1970	72,0	80,0	105,0	185,0	46,0
	1975	71,0	80,0	107,5	187,5	51,0
	1980	70,7	85,0	110,0	195,0	59,0
	1986	70,4	87,5	112,5	200,0	64,5
	1988	70,4	82,5	102,5	185,0	51,0
	1989	70,8	80,0	100,0	180,0	44,0
Wunderlich Edi						
1. Wettkampf	1978	59,8	57,5	77,5	145,0	35,0
	1979	63,0	65,0	87,5	152,5	46,0
	1984	66,5	80,0	105,0	185,0	61,0
	1986	69,0	85,0	115,0	200,0	70,0
	1987	72,6	82,5	110,0	192,5	51,5
	1989	78,1	75,0	110,0	185,0	32,0
Balling Wolfg.						
1. Wettkampf	1987	82,6	75,0	97,5	172,5	14,9
	1988	84,5	82,5	102,5	185,0	18,0
	1989	83,7	85,0	105,0	190,0	22,6

AC Heber Statistik

Name		Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg	rel. Pkt
Bayersdoerfer						
1. Wettkampf	1957	keine Leistungs-Unterlagen				
	1962	83,0	87,5	117,5	205,0	39,5
	1976	88,0	82,5	107,5	190,0	19,5
	1987	92,5	72,5	85,0	157,5	0,0
	1988	94,0	65,0	90,0	155,0	0,0
	1989	93,5	70,0	90,0	160,0	0,0
Wenzel Erich						
1. Wettkampf	1986	66,5	60,0	85,0	145,0	23,0
	1987	67,5	67,5	92,5	160,0	33,0
	1988	66,9	70,0	100,0	170,0	41,0
	1989	66,4	72,5	95,0	167,5	43,5
Halfpap Stefan						
1. Wettkampf	1987	79,5	70,0	100,0	170,0	17,8
	1988	82,5	75,0	110,0	185,0	27,5
	1989	82,5	80,0	110,0	185,0	27,5
Heinisch Peter						
1. Wettkampf	1987	81,0	65,0	85,0	150,0	0,0
	1988	82,8	70,0	92,5	162,5	9,7
	1989	86,0	80,0	105,0	182,5	19,0
Landgraf Wolf.						
1. Wettkampf	1959	keine Leistungs-Unterlagen				
	1988	86,3	55,0	80,0	135,0	0,0
	1989	86,5	57,5	82,5	140,0	0,0
Geissler Wald.						
1. Wettkampf	1989	93,5	62,5	90,0	152,5	0,0

AC Heber Statistik

Name		Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg	rel. Pkt
Wenzel Andreas						
1. Wettkampf	1988	46,0	25,0	40,0	65,0	10,0
	1989	55,3	45,0	62,5	107,5	23,5
Fischer Thomas						
1. Wettkampf	1988	55,3	27,5	37,5	62,5	0,0
	1989	58,6	45,0	60,0	105,0	12,0
Syroff Torsten						
1. Wettkampf	1987	72,5	52,5	67,5	120,0	0,0
	1988	77,8	57,5	80,0	137,5	3,5
	1989	80,0	67,5	85,0	152,5	5,0
Schneider Michael						
1. Wettkampf	1988	38,0	12,5	20,0	32,5	0,0
	1989	44,0	25,0	37,5	62,5	8,5
Scholz Steffen						
1. Wettkampf	1988	37,5	12,5	20,0	32,5	0,0
	1989	42,8	25,0	32,5	57,5	4,0
Laak Oliver						
1. Wettkampf	1987	67,5	45,0	55,0	90,0	-8,5
	1988	68,5	50,0	60,0	110,0	-5,0
	1989	70,0	57,5	65,0	122,5	-1,5

AC Heber Statistik

Name		Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg	rel. Pkt
Meyer Sabine						
1. Wettkampf	1987	55,1	45,0	55,0	100,0	16,0
	1988	55,5	45,0	57,5	102,5	18,5
	1989	54,5	45,0	57,5	102,5	22,5
Wenzel Daniela						
1. Wettkampf	1987	54,3	25,0	40,0	65,0	1,5
	1988	55,9	32,5	45,0	72,5	3,0
	1989	55,6	40,0	50,0	87,5	8,0
Meyer Doris						
1. Wettkampf	1988	45,7	17,5	22,5	47,5	0,0
	1989	50,6	27,5	37,5	65,0	3,0
Spahn Brigitte						
1. Wettkampf	1989	50,4	20,0	30,0	50,0	0,0
2. Wettkampf	1989	50,0	20,0	35,0	55,0	2,0
Stuehler Steffi						
1. Wettkampf	1989	44,8	37,5	45,0	82,5	23,5
2. Wettkampf	1989	44,2	37,5	47,5	85,0	26,0

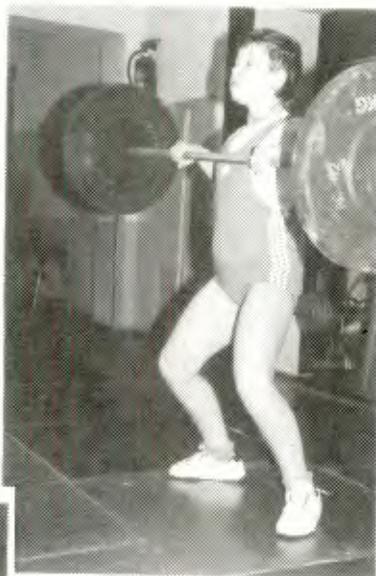
Michael Schneider

Jugend C



Steffen Scholz

Jugend C



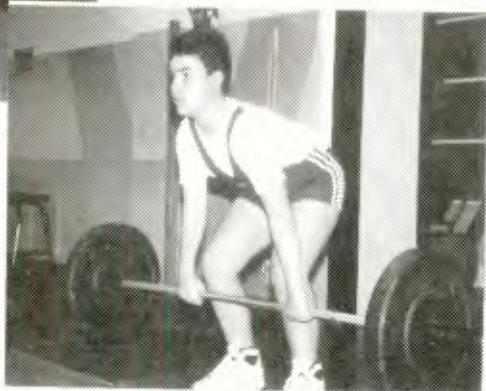
Martin Reitmeier

Jugend C



Doris Meyer

Jugend B



Torsten Syroff

Jugend A



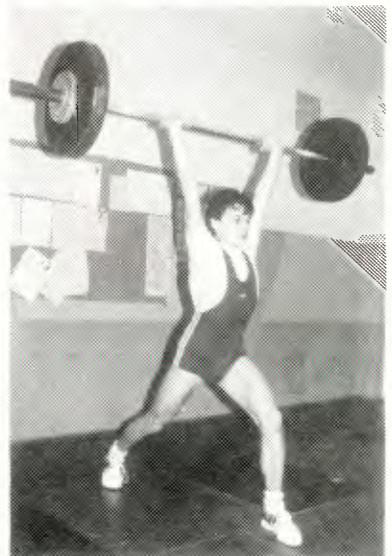
Thomas Fischer

Jugend A



Andreas Wenzel

Jugend B



Jens Müller

Junior/Anfänger

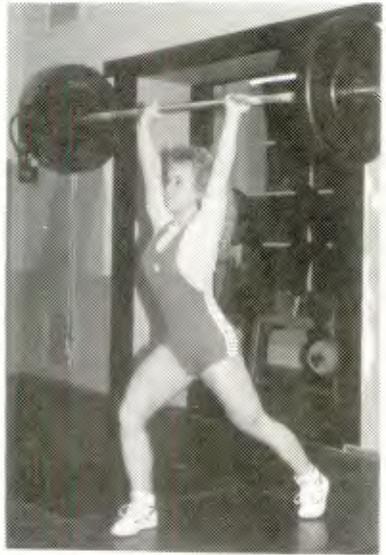


Die Damen

Sabine Meyer



Steffi Stühler



Brigitte Spahn



Daniela Wenzel
Junior

Waldemar Geißler

Oliver Saar
Junior



Peter Heinisch
Junior



Heinz Schneider
Altersklasse II



Werner Schneider



Volker Saar
1. Vorstand
Übungsleiter

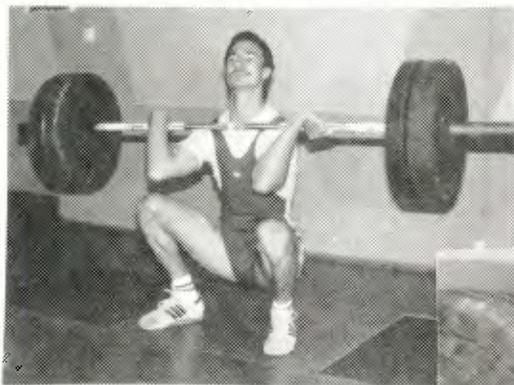


Stefan Halfpap
Meister-Betreuer



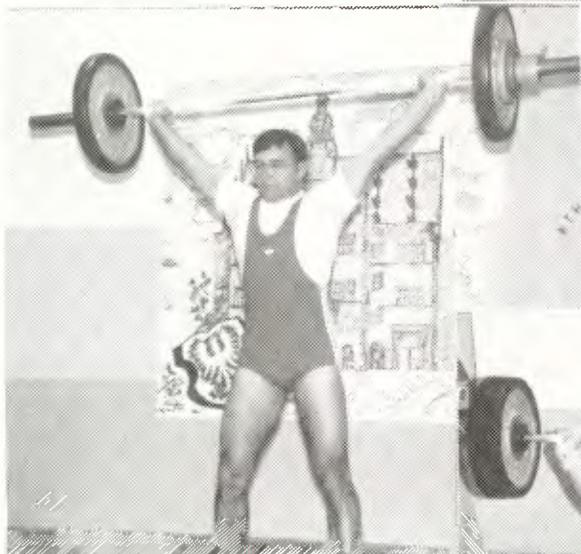
Edi
Wunderlich





Toni Rüppel

Erich Wenzel
Altersklasse II



Meyer Hermann
Vorsitzender/Sport
Übungsleiter
Altersklasse III

Roland Luff
Übungsleiter
Referent/Gewichtheben



Rueckblick aus 1970



Unterfränkischer Meister im Gewichtheben wurde die tüchtige Staffel des SC 1900 Schweinfurt mit dem Erfolg über den KSV Kitzingen. Die Schweinfurter Staffel steigt in die Landesklasse auf. Unser Bild zeigt das Aufgebot des SC 1900, stehend von links: Trainer und Betreuer W. Beyersdörfer, K. Joselew, M. Werner, H. Meister und H. Metten. — Vorne H. Meyer, K. Fleischmann und G. Kram.

Foto: Rost

SC 1900 errang Bezirksmeistertitel

KSV Kitzingen unterlag im entscheidenden Duell den Schweinfurter Hebern

Gewichtheber-Bezirksmeisterschaft: SC 1900 Schweinfurt — KSV Kitzingen 1137,5:1132,5 kg, relativ: 216,9:203,3.

Nach spannendem Kampfverlauf bezwangen die Gewichtheber des SC 1900 Schweinfurt ihren tüchtigen Kitzinger Rivalen und errangen die Bezirksmeisterschaft. In der kommenden Saison gehören die Schweinfurter der Landesliga an. Nach ausgeglichenen Leistungen beim Reißen konnten erst Werner und Kram mit jeweils 130 kg beim Stoßen den Schweinfurter Erfolg sicherstellen. Die Staffel steigerte sich relativ um 24,7 kg. Eine bedeutende Verbesserung gelang Kram, der mit 61,5 kg relativ bester Heber des Abends war, gefolgt von Hermann (Kitzingen) 58,4 kg rel. und Wer-

ner (47,6 kg rel.). Stärkster war Hermann mit 107,5 kg im Reißen und 132,5 kg im Stoßen. Kampfleiter war Härter, Euerbach. — Ergebnisse: SC 1900, Reißen 490,0, Stoßen 647,5, Zweikampf 1137,5 relative Leistung 216,9. Einzel: Meister 167,5 (72,5/95,0), 25,3, Meyer 177,5 (77,5/100,0) 34,7, Fleischmann 157,5 (65,0/92,5) 28,7, Joselew 182,5 (82,5/100,0) 19,7, Kram 227,5 (97,5/130,0) 61,5, Werner 225,0 (95,0/130,0) 47,4.

Kitzingen, Reißen 487,5, Stoßen 645,0, Zweikampf 1132,5, relative Leistung 203,3. Einzel: Muther 177,5 (77,5/100,0) 33,5, Hörlin 167,5 (72,5/95,0) 22,9, Vähröder 180,0 (75,0/105,0) 27,8, Süßmeier 190,0 (80,0/110,0) 40,4, Berger 177,5 (75,0/102,5) 20,3, Hermann 240,0 (107,5/132,5) 58,4.

Rückertwanderung nach Coburg

Zwei Wanderer blieben auf der Strecke Übernachtungen bei Mutter "Grün"

Daß in unseren Verein nicht nur Schwerathletik betrieben wird, zeigte sich bei unserem ersten Vorstoß, auch auf anderen Gebieten des Sports tätig zu werden.

Lang vorher war sie geplant und von unserem 2. Vorsitzenden Hermann Meyer organisatorisch hervorragend ausgeführt - die erste große Wanderung durch unser schönes Frankenland.

Ausgesucht wurde der Rückert-Wanderweg, der von Schweinfurt im Zickzack nach Coburg führt.

Die Anmeldeliste, wochenlang am schwarzen Brett aushängend, war zwar nicht allzu voll, doch immerhin 6 Personen wagten es, sich der Strecke von 105 km in 3 Tagesmärschen zu stellen. Die Wanderer waren: Hermann Meyer, Erich Wenzel, Wolfgang Balling, Ralf Schlenz, Peter Heinisch und Volker Saar. Eine Woche vor der Wanderung trafen sich alle Teilnehmer zu einem Abschlußgespräch, bei dem eine Checkliste durchgesprochen wurde (Merke: Auch auf unvorhergesehene Ereignisse muß man vorbereitet sein, was man später feststellen konnte).

Der herbeigesehnte Tag kam rasch näher und schließlich war es soweit. Am Vätertag, dem 04.05.89, trafen sich alle pünktlich um 7.30 Uhr vor unserem Abmarschpunkt vor dem AC 82. Nach dem Wiegen der einzelnen Rucksäcke (Durchschnittsge-

wicht 16 Kg, damit keiner zu schwer zu tragen hatte), begann um 7.50 Uhr unser Abmarsch, der uns über die Peterstirn nach Schonungen und anschließend Richtung Ellertshäuser See führte.

Daß nicht jeder das optimale Schuhwerk gewählt hatte, zeigte sich bei km 9,8, als wir die erste Ruhepause einlegen mußten, da Peter Heinisch seine ersten Blasen verarzten mußte und die Schuhe wechselte.

Bei KM 15 gönnten wir uns eine 30minütige Ruhepause im Ottenhäuser Grund, wo sich jeder eine Maß Bier vom Bierstand und eine Brotzeit aus dem Rucksack genehmigte.

Die 2. Rast fand dann am Ellertshäuser See statt, wo Volker Saar die Reisebeschreibungen von Friedrich Rückert vorlas. Nach 31 KM, in Stadtlauringen ankommend, konnte Peter Heinisch endlich dazu bewegt werden, seine schweren Wanderschuhe an einen zufällig vorbeikommenden Arbeitskollegen abzugeben. Volker Saar organisierte bei einem Bauern Limo und Wasser für unseren trockenen Kehlen, und wir ruhten uns für eine weitere halbe Stunde aus. Nach einer weiteren kurzen Pause in Oberlauringen kamen wir schließlich um 18.10 Uhr nach 42 zurückgelegten Kilometern in Birnfeld an. Dort überließ uns von eine freundliche Dorfbewohnerin einen Kasten Bier und Holzkohle, die wir zu dem sehr schönen und hervorragend ausgestatteten Grillplatz etwas außerhalb des Dorfes mitnahmen. Hier richteten wir uns auf die Übernachtung

ein. Nach den gegrillten Bratwürsten und Steaks legten wir uns, etwas erschöpft, schlafen. Am nächsten Morgen, nach einem ausgiebigen Frühstück, ging es weiter über Bundorf nach Neuses, wo Erich Wenzel stark humpelnd seine Blasen an den Füßen mit einem Seitenschneider behandelte. Bei KM 60 kamen wir schließlich in Diebach an, wo Ralf Schlenz und Peter Heinisch völlig entkräftet aufgaben. Nachdem beide auf den Heimweg gebracht wurden, begaben wir uns auf den Weiterweg nach Birkenfeld, Maroldweisach, über einen langen Bergaufstieg rund um einen Steinbruch nach Hafenpreppach und weiter nach Sesslach wo wir nach 85 zurückgelegten Kilometern unser Nachtlager auf einer Wiese vor der Hütte eines Hundevereins aufschlugen.

In einem Sportheim hatten wir die Möglichkeit zum Duschen. Anschließend kehrten wir, nach Besichtigung der Stadt Sesslach, in einer Gaststätte ein.

Gut gestärkt legten wir uns dann schlafen, wurden aber von einem Gewitter überrascht, das uns veranlaßte, auf eine überdachte Sitzgarnitur überzuwechseln, wobei 2 von uns die Nacht auf einer 30 cm breiten Bank verbringen mußten.

Der nächste Morgen war sehr kalt und naß. Um 8.00 Uhr marschierten wir los, auf die letzten 28 KM. Es war sehr windig

und deshalb wurden nur sehr kurze Pausen gemacht, um nicht zu frieren. Um 12.00 Uhr kamen wir in Ahorn an, wo wir im Schützenhaus einkehrten.

Um 14.00 Uhr endlich erreichten wir nach gelaufenen 108 KM unser Ziel, das Vereinsheim des SV Coburg/Ketschendorf. Obwohl wir alle erschöpft waren und eine Schlafpause einlegen mußten, waren sich alle, die das Ziel erreicht hatten, einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

Deutsch-Amerikanisches Schlauchbootrennen

Das Team vom AC 82 schaffte Platz 5 von 54 gestarteten Mannschaften.

Bootsmannschaft:

Müller, Mahr, Meyer, Luff, Saar, Halfpap, Schlenz, Balling, Geißler, Schneider W., Steuermann Wörner

Die Mannschaftsnominierung erfolgte durch Qualifikation beim Fitness-Turnier.

AC Ball-Turnier

Es starteten 8 Mannschaften.

Sieger:	1. Schlenz/Spahn	12	99:42
	2. Saar/Saar	8	89:84
	3. Luff/Meyer S.	8	83:82
	4. Halfpap/Meyer B.	6	90:95

Die Vorstandschaft 90/92

Vorsitzender Verwaltung	Saar Volker
Vorsitzender Sport	Meyer Hermann
Vorsitzender Finanzen	Schlenz Ralf
Protokollführer	Meyer Sabine
Frauen- u. Jugendwartin	Saar Andrea
Sportreferent Gewichtheben	Luff Roland
Sportreferent Fitness	Stühler Bernd
Jugendwart / Männer	Müller Jens

Vergnügungsausschuß:

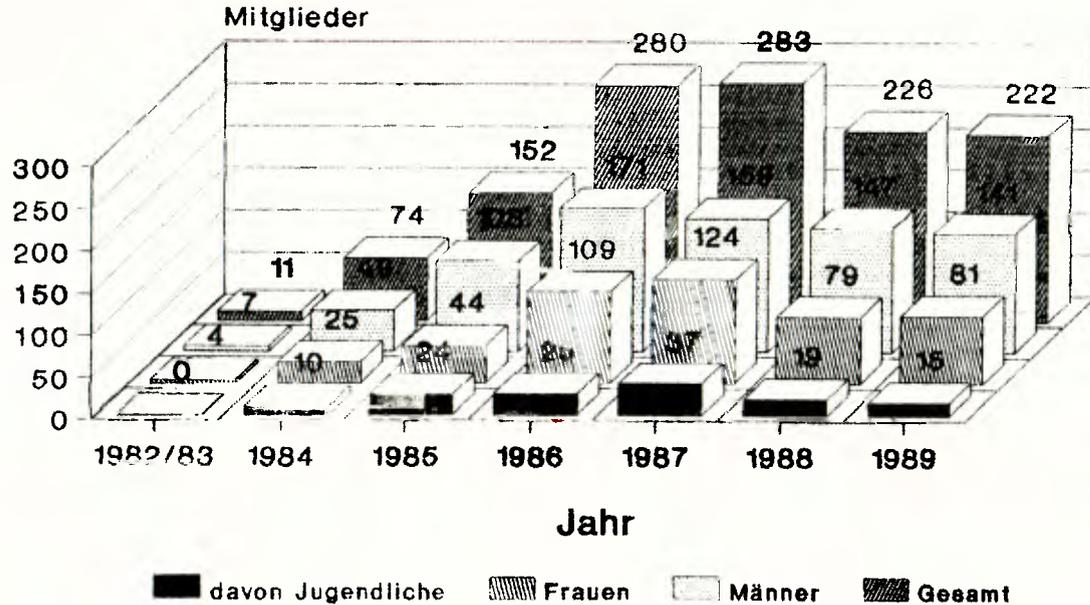
Wenzel Hannelore, Wenzel Erich, Stühler Bernd,
Stühler Steffi, Kolm Michael, Marschall Christine

Pressewart	Meyer Herm. / Luff Roland
Revisoren	Mahr Joh. / Moritz Elke
Übungsleiter Mo./Do.	Meyer Hermann
Mo./Do.	Saar Volker
Di./Fr.	Luff Roland
Damengymnastik Mittwoch	Saar Andrea
Einweisung Fitness Mittwoch	Wunderlich Edi
Hallenwart	Balling

Info - Redaktion

Sportberichte	Meyer Hermann
	Saar Volker
Schriftführer	Meyer Sabine
Druck / Zusammenstellung	Luff Roland
Fotos	Geissler Waldemar
Vorschläge/Verbesserungen	werden angenommen
Helfer/Mitarbeiter	sofortige Einstellung
Nörgler	Mitarbeit und besser machen

Mitgliederstand von 1982-1989

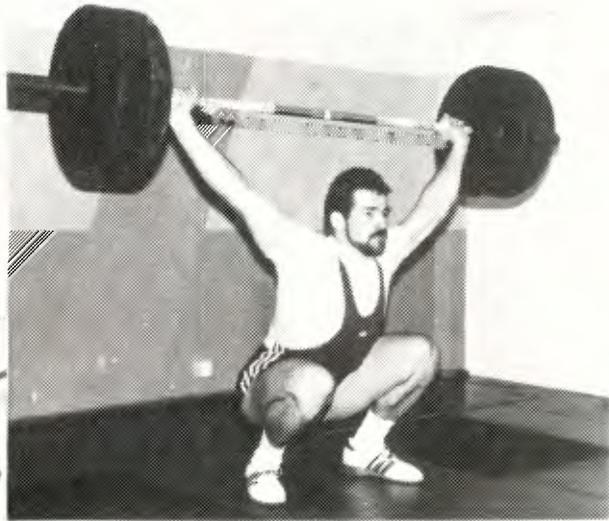


Ralf Schlenz - Vorsitzender/Finanzen



Wolfgang Balling

Hallenwart



Johannes Mahr

relativ bester Heber 1989

Die Übungsleiter



von links: G.Wörner (ausgesch.)
Herm. Meyer
Roland Luff
Volker Saar

Die Vorstandschaft



von links: Meyer Hermann
Saar Volker
Schlenz Ralf



Wolfgang Bayersdörfer
Altersklasse IV
Betreuer

sauna *am volksfestplatz*

■ Massagepraxis

Lortzingstraße 2

■ Thermalbad

Telefon (09721) 86172

■ Sauna

8720 SCHWEINFURT

■ Solarium

Saunazeiten:

■ Fangopackungen

Montag Frauen 14.00-21.00 Uhr

Dienstag Frauen 14.00-21.00 Uhr

Mittwoch Gemischt 15.00-21.00 Uhr

■ Gymnastikraum

Donnerstag Gemischt 15.00-21.00 Uhr

Freitag Gemischt 14.00-21.00 Uhr

■ Erfrischungsraum

Samstag Gemischt 9.00-19.00 Uhr

Zu allen Kassen zugelassen.

Behandlungszeiten nach Vereinbarung.

-GAS-FRAS-

bei Modernisierung von KÜCHE · BAD · WC

Abfluß-, Gas- und Wasserleitungen,
Installation der sanitären Gegenstände

-GAS-FRAS-

bei Renovierung der HAUSFASSADE

Erneuerung der Dachrinnen, Regenab-
laufrohre, Einblechungen, Reparaturen

-GAS-FRAS-

bei Erneuerung von GASGERÄTEN

Koch- und Gasheizgeräte,
Gasdurchlauferhitzer

-GAS-FRAS-

gegen HARTES WASSER

Wasserenthärtungsanlagen

BERATUNG · EINRICHTUNG · KUNDENDIENST

Georg Fraas GmbH

Schweinfurt · Neue Gasse 35 · Telefon (09721) 21678

Geschäftsführer: Karlheinz und Helga Schmitt

Meine Adresse hat sich geändert:

Name: _____ Vorname: _____

Straße und Hs.-Nr. _____

Wohnort (PLZ): _____

Meine Telefonnummer hat sich geändert:

Ab sofort erreichbar unter _____

Meine Bankverbindung oder Konto-Nr hat sich wie folgt geändert:

Unterschrift: _____

»Hoppla jetzt red'i«

(Verbesserungsvorschläge, Anregungen, Wünsche, Meinungen ect.)